SPORTVEREIN 1919

MÜNSTER e.V.

AUSGABE 2026

DER MÄUSBERG KICKER

Vereinszeitschrift des SV 1919 Münster e. V.



VIELE HÄNDE. EINE VISION. EIN PLATZ FÜR GENERATIONEN.
10 JAHRE KUNSTRASEN BEIM SV 1919 MÜNSTER.



Mehr Power für den Sport in unserer Region.

Wir wissen: Sport macht stark, fördert Teamgeist und bringt Menschen zusammen. Mit unserer Unterstützung tragen wir dazu bei, dass sportliche Leidenschaft überall gelebt werden kann. Gemeinsam machen wir den Unterschied.

sparkasse-dadi.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Darmstadt und Dieburg

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer unseres SV 1919 Münster,

wieder liegt ein ereignisreiches Vereinsjahr hinter uns – und damit gibt es auch in dieser Ausgabe unseres Mäusbergkickers einiges zu erzählen.

Auf den folgenden Seiten findet ihr Berichte aus den verschiedenen Mannschaften und Abteilungen, Rückblicke auf Veranstaltungen, Bilder aus dem Vereinsleben und natürlich auch den einen oder anderen Ausblick auf das, was beim SVM in den kommenden Monaten ansteht.

Dass eine solche Vereinszeitschrift überhaupt entstehen kann, ist keine Selbstverständlichkeit. Deshalb möchten wir uns bei allen bedanken, die Inhalte beigesteuert, Fotos geliefert, Berichte geschrieben oder bei Gestaltung und Organisation mitgeholfen haben. Viele kleine Beiträge ergeben am Ende das Gesamtbild unseres Vereins.

Ebenso bedanken wir uns bei den zahlreichen Inserenten, die den Mäusbergkicker und damit auch unseren Verein mit ihren Anzeigen unterstützen. Dieses Engagement hilft uns unmittelbar bei unserer Vereinsarbeit und zeigt gleichzeitig die Verbundenheit vieler Unternehmen und Gewerbetreibender aus der Region mit dem SV Münster.

Wer beim Durchblättern also auf den einen oder anderen bekannten Betrieb stößt, darf diesen bei der nächsten Anschaffung oder Dienstleistung gerne im Hinterkopf behalten. Denn auch im Vereinsleben gilt: Unterstützung ist keine Einbahnstraße.

Nun wünschen wir euch viel Spaß beim Lesen, Entdecken und vielleicht auch beim Erinnern an das eine oder andere Ereignis des vergangenen Jahres.

Euer Vorstand des SV 1919 Münster

Preiswert, zuverlässig – einfach Meisterhaft

auto reparatur

Auto Service

IHR AUTO IN GUTEN HÄNDEN

Andre Herd
Kfz-Meisterbetrieb

Mehrfach mit der Auszeichnung WERKSTATT DES VERTRAUENS ausgezeichnet
ausgewählt vom Autofahrer

Unsere Leistungen für Sie:

- ☑ Reifenservice
- ☑ Reparaturen aller Art
- ☑ Reparaturen aller Marken
- ☑ Achsvermessung
- ☑ HU und AU im Hause
- ☑ Klimaanlagenservice
- ☑ Auto-Glas-Service
- ☑ Abschleppservice
- ☑ Unfallinstandsetzung
- ☑ Hol- und Bringservice
- ☑ Werkstattersatzfahrzeug
- ☑ Autolackierung

Wilhelm-Lehr-Str. 54 a • 64839 Münster
Tel. 06071/737368 • autoservice.herd@gmx.de
www.auto-service-herd.de





Bericht des Vorstands

Wenn man selbst fast täglich mit den unterschiedlichsten Themen rund um den Verein beschäftigt ist, nimmt man vieles irgendwann als selbstverständlich wahr. Erst wenn man sich für den Mäusbergkicker hinsetzt und versucht, das vergangene Jahr zusammenzufassen, merkt man, was in zwölf Monaten eigentlich alles passiert ist und was teilweise gleichzeitig bearbeitet werden musste.

Sportlich haben unsere Aktiven die Saison 2025/26 abgeschlossen und sind inzwischen längst wieder in der neuen Runde angekommen. An dieser Stelle wollen wir darauf aber gar nicht zu ausführlich eingehen, denn den Rückblick und Ausblick auf unsere Aktiven gibt es in unserer Vereinszeitschrift noch einmal gesondert.

Jugend – mit NextGen 1919 neue Wege gehen

Ein Thema, das uns in diesem Jahr besonders beschäftigt hat, war die zukünftige Organisation unserer Jugendabteilung.

Dabei entstand der Handlungsbedarf nicht von heute auf morgen. Unser bisheriger Kleinfeldkoordinator Sven Krüger musste bereits Ende 2025 aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit aufgeben. Großfeldkoordinator Hans-Peter Euler hatte schon vor Beginn der Saison 2025/26 angekündigt, dass für ihn zum 30. Juni 2026 Schluss sein wird. Anfang dieses Jahres teilte dann auch unser Jugendleiter bzw. Vereinsjugendmanager Bernd Kreher mit, dass er sein Amt aus privaten Gründen ab Mitte des Jahres ruhen lassen muss.

Damit mussten innerhalb kurzer Zeit gleich mehrere zentrale Aufgaben in unserer Jugendabteilung neu organisiert werden, die weiterhin enorm groß ist. Für die nun laufende Saison wurden wieder 15 Jugendmannschaften gemeldet und die Nachfrage ist nach wie vor hoch. Schon bei der Jahreshauptversammlung wurde deutlich, dass neben den organisatorischen Veränderungen vor allem die Suche nach ausreichend Trainern und Betreuern eine der großen Herausforderungen bleibt.

Aus dieser Situation heraus ist eine Gruppe mit dem Arbeitstitel **„NextGen 1919“** entstanden.

Zur Gruppe gehören aktuell Nina Wittke, Jonas Seib, Dennis Stork, Sascha Krämer, Florian Hinsch, Sven Krüger, Jonas Holschuh und Matthias Wanitschek. Gemeinsam wollen wir die vorhandenen Aufgaben neu verteilen, Strukturen schaffen und uns Gedanken darüber machen, wie unsere Jugendarbeit in den kommenden Jahren aussehen soll. Dazu gehört auch ein sportliches Ausbildungskonzept und ganz grundsätzlich die Frage, wie wir Kinder und Jugendliche vom Kleinfeld über das Großfeld bis möglichst in unsere aktiven Mannschaften begleiten können.

Das wird sicherlich kein Projekt sein, das nach ein paar Sitzungen abgeschlossen ist. Wichtig war zunächst, dass sich junge und dennoch dem Verein schon lange verbundene Mitglieder gefunden haben, die bereit sind, sich gemeinsam dieser Aufgabe anzunehmen.

Sehr erfreulich war in diesem Zusammenhang auch wieder das traditionelle Sommercamp in der letzten Woche der hessischen Sommerferien. Rund **90 Kinder und Jugendliche** nahmen in diesem Jahr teil. Organisiert und ausgerichtet wird das Camp von unserem Jugendförderkreis. Dafür möchten wir dem JFK ausdrücklich danken.



Ebenso geht unser Dank an die Trainer des SV Münster, die das Camp unterstützt und damit dazu beigetragen haben, dass diese Woche erneut ein Erfolg wurde.

Fast 800 Mitglieder – eine schöne Zahl, aber auch eine Aufgabe
Zum 31. Dezember 2025 hatte der SV Münster **789 Mitglieder**. Rund 42 Prozent davon sind Kinder und Jugendliche. Diese Zahlen zeigen auf der einen Seite, dass unser Verein weiterhin sehr gut aufgestellt ist. Auf der anderen Seite wird daran aber auch deutlich, wie viel Organisation hinter dem laufenden Betrieb steckt.

Denn Mitgliederzahlen alleine halten keinen Verein am Laufen. Wir benötigen Trainer und Betreuer, Menschen für Dienste und Veranstaltungen, Mitglieder in Ausschüssen und immer wieder Personen, die bereit sind, auch Verantwortung zu übernehmen.

Genau das wird in den nächsten Jahren eine unserer wichtigsten Aufgaben sein. Es reicht nicht, sportlich oder bei Veranstaltungen immer weiter zu wachsen, wenn die Arbeit am Ende auf immer weniger Schultern verteilt werden muss.

Eine erfreuliche Entwicklung gibt es beispielsweise beim **Flag Football**. Die Abteilung konnte deutlich wachsen, mit den „Münster Sparks“ wurde ein Jugendteam gegründet und nach zehn Jahren konnte auch wieder eine Mannschaft im Herrenbereich gemeldet werden. Das zeigt sehr schön, dass beim SV Münster neben dem klassischen Fußball auch andere Angebote ihren festen Platz gefunden haben.

Gleichzeitig möchten wir aber auch auf zwei Gruppen aufmerksam machen, die seit vielen Jahren zum festen Vereinsleben gehören und bei denen wir uns wünschen würden, dass sich künftig wieder etwas mehr „jüngerer Nachwuchs“ dazugesellt.

Unsere **Damengymnastik** besteht bereits seit den 1960er Jahren. Woche für Woche treffen sich die Teilnehmerinnen zu einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm, bei dem neben Bewegung und Fitness auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. Ähnlich sieht es bei **„Fit für die Enkel“** aus. Die Gruppe besteht inzwischen seit 19 Jahren und verbindet regelmäßige Bewegung mit ganz unterschiedlichen gemeinsamen Aktivitäten.

Beide Angebote funktionieren seit vielen Jahren gut, selbstverständlich ist das aber nicht. Wenn über einen längeren Zeitraum keine etwas jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachrücken, wird es irgendwann schwierig, solche Gruppen dauerhaft zu erhalten. Und genau das wäre sehr schade. Denn körperlich aktiv zu bleiben, gemeinsam Sport zu treiben und dabei soziale Kontakte zu pflegen, sollte nicht mit dem Ende des klassischen Mannschaftssports aufhören.

Deshalb würden sich beide Gruppen sehr über neue Gesichter freuen, die altersmäßig gut dazupassen und Lust haben, sich gemeinsam fit zu halten. Es muss schließlich nicht immer Fußball sein.

Auch unseren Gehfußballern wollen wir an dieser Stelle gratulieren. Zwei Hessenmeisterschaften an einem Tag, sowohl beim HFV Gehfußball-Cup als auch beim HFV Gehfußball-FUN-Cup 2025, sind ein toller Erfolg und aller Ehren wert. Im Frühjahr bekamen unsere Gehfußballer außerdem durch eine Reportage des Hessischen Rundfunks in der Sendung maintower eine schöne Bühne weit über Münster hinaus. Mehr dazu dürfen die Gehfußballer an anderer Stelle dieses Heftes aber selbst erzählen.

Jahreshauptversammlung beschließt neue Beiträge ab 2027
Ein wichtiges Thema unserer Jahreshauptversammlung am 26. März war die zukünftige Beitragsstruktur.

Niemand erhöht gerne Mitgliedsbeiträge und auch wir als Vorstand machen uns eine solche Entscheidung nicht leicht. Gleichzeitig sind in den vergangenen Jahren die Kosten in nahezu allen Bereichen gestiegen. Dazu kommen Investitionen in unsere Sportanlagen und Infrastruktur, die für einen Verein unserer Größe irgendwann nicht mehr allein aus den laufenden Einnahmen aufgefangen werden können.

Die Mitgliederversammlung hat deshalb mit lediglich zwei Enthaltungen beschlossen, die Beiträge für Mitglieder in den aktiven Abteilungen zum **1. Januar 2027** anzupassen.

Für Juniorenfußball, Damen- und Herrengymnastik sowie Flag Football erhöht sich der monatliche Beitrag von bisher 11 Euro auf **13 Euro**. Für Seniorenfußball (Aktive und Alte Herren) steigt er von 13 Euro auf **15 Euro**.

Nicht erhöht werden die Beiträge für passive Mitglieder und Ballschule. Hier bleibt es bei monatlich **9 Euro**.

Diese Entscheidung haben wir ganz bewusst so getroffen. Unsere ehrenamtlich tätigen Trainerinnen und Trainer werden bereits seit Jahren ebenfalls der Beitragsstufe „passiv“ zugeordnet. Damit möchten wir zum einen das ehrenamtliche Engagement unserer Jugendtrainer wertschätzen und zum anderen diejenigen Mitglieder nicht zusätzlich belasten, die dem SV Münster nach ihrer aktiven Zeit teilweise seit vielen Jahrzehnten die Treue halten.
Gleiches gilt für unsere Ballschule und damit für die Familien unserer jüngsten Vereinsmitglieder. Gerade in Zeiten, in denen ohnehin vieles teurer geworden ist, war es uns wichtig, hier auf eine weitere finanzielle Belastung zu verzichten.

Die unveränderte Beitragsstufe ist damit auch ein kleines Zeichen der Wertschätzung gegenüber denjenigen, die unseren Verein auf ganz unterschiedliche Weise tragen, sei es durch ehrenamtliche Arbeit, langjährige Verbundenheit oder indem sie ihren Kindern schon früh den Weg zum SV Münster ermöglichen.

Uns ist wichtig, diese Zahlen auch im Mäusbergkicker noch einmal offen zu nennen. Gerade bei finanziellen Themen sollte jeder wissen, was beschlossen wurde und ab wann eine Änderung gilt.

Schuldenfrei – und trotzdem stehen große Investitionen an
Bei der Jahreshauptversammlung konnte unser Rechner Andreas Holschuh gleichzeitig eine Nachricht verkünden, über die wir uns durchaus freuen dürfen: Das noch bestehende Darlehen für unseren Kunstrasen konnte vorab vollständig getilgt werden. Der SV Münster war damit erstmals wieder komplett schuldenfrei und während des gesamten Geschäftsjahres jederzeit zahlungsfähig.

Wer nun allerdings glaubt, dass damit sämtliche finanziellen Themen für die nächsten Jahre erledigt wären, kennt vermutlich unsere Sportanlage nicht.

Durch die vorzeitige Ablösung des Darlehens wurde natürlich Liquidität eingesetzt. Gleichzeitig stehen mehrere größere Maßnahmen an, die zunächst vom Verein finanziert beziehungsweise vorfinanziert werden müssen.

Bereits beschlossen ist die Umrüstung der Flutlichtanlagen auf unserem großen und kleinen Kunstrasen auf moderne LED-Technik. Dieses Projekt steht unmittelbar bevor.

Und dann kam in diesem Sommer noch ein Problem hinzu, das in dieser Form nicht eingeplant war. Unsere Naturrasenplätze machen uns Sorgen. Die Trockenheit der vergangenen Monate und, das müssen wir uns als Vorstand eingestehen, eine falsche Prioritätensetzung während eines unvorhergesehenen Defektes an der Pumpe, die für die Bewässerung des Tivoli I zuständig ist. hat unseren beiden Naturrasenplätzen erheblich zugesetzt. Während des Defektes, der sich leider über mehrere Wochen hinauszog, da erst Firmen nicht greifbar und dann die Ersatzbeschaffung nicht verfügbar waren, wurde auf Wasser aus dem Tank des Großfeldes zurückgegriffen. Durch die parallel eintretende Hitzeperiode wurden so beide Rasenflächen mit zu wenig Wasser versorgt, was dann ein Ausmaß nahm, welches so nicht vorhersehbar war. Gerade der Zustand des großen Rasenplatzes ist für jeden sichtbar und verständlicherweise eines der Themen, auf das wir derzeit häufig angesprochen werden.



Wir haben deshalb Angebote eingeholt, mit denen eine grundlegende Sanierung der betroffenen Flächen möglich wäre. Gleichzeitig müssen wir aber auch die Ursache angehen. Die vorhandene Bewässerung reicht insbesondere bei längeren Trockenperioden nicht aus. Auch für eine entsprechende Verbesserung der Bewässerung liegt inzwischen ein Angebot vor.

Nach unseren bisherigen Recherchen sind sowohl die Sanierungsmaßnahmen als auch die Verbesserung der Bewässerung grundsätzlich förderfähig. Entsprechend werden diese Maßnahmen nun als Projekte eingereicht.

Dabei müssen allerdings bestimmte Abläufe eingehalten werden. Erst nach der Antragstellung können wir einen Dringlichkeitsantrag auf einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn stellen. Und erst wenn dieser genehmigt wurde, können wir tatsächlich mit der Umsetzung beginnen, ohne mögliche Fördermittel zu gefährden.

Wir würden den Platz selbstverständlich lieber heute als morgen wieder herstellen. Einfach loszulegen wäre bei den zu erwartenden Kosten aber wirtschaftlich alles andere als sinnvoll.

Diese unerwartete Situation hat gleichzeitig zur Folge, dass andere größere Infrastrukturprojekte, die wir ebenfalls gerne zeitnah angegangen wären, zunächst neu priorisiert werden müssen. Sie sind damit nicht vom Tisch, aber die beiden Naturrasenplätze haben uns in diesem Jahr schlicht dazwischengefunkt.

Da gleichzeitig auch die LED-Umrüstung ansteht und Fördermittel in vielen Fällen erst später fließen, wird der Verein auch wieder einen Kredit aufnehmen müssen, um die anstehenden Maßnahmen vorzufinanzieren.

Das mag auf den ersten Blick etwas kurios klingen: Erst lösen wir einen Kredit vollständig ab und kurze Zeit später nehmen wir möglicherweise wieder einen neuen auf. Entscheidend ist aber, wofür das Geld eingesetzt wird. Wir reden hier über notwendige und langfristige Investitionen in unsere Sportanlagen. Gleichzeitig werden wir selbstverständlich versuchen, sämtliche möglichen Zuschüsse und Fördermittel auszuschöpfen.

Auch hinter den Kulissen hat sich einiges getan

Nicht jede Verbesserung ist so offensichtlich wie ein neuer Sportplatz oder eine neue Flutlichtanlage.

Unsere Mitgliederverwaltung und inzwischen auch große Teile der Buchhaltung wurden weiter digitalisiert. Belege können digital verarbeitet werden, Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch per E-Mail verschickt und selbst unsere Kassenprüfer können die entsprechenden Unterlagen inzwischen digital einsehen.

Auch bei unserer Öffentlichkeitsarbeit hat sich einiges getan. Über unsere neuen Kanäle erreichen Informationen zu Mannschaften, Spielen, Veranstaltungen und anderen Vereinsthemen mittlerweile deutlich schneller unsere Mitglieder und Interessierten. Die weitere Verbesserung unserer Kommunikation bleibt trotzdem eine Daueraufgabe.

Nach mehreren Diebstählen auf dem Vereinsgelände wurden außerdem zwei Überwachungskameras installiert. Bereits kurz nach der Installation konnten entsprechende Aufnahmen der Polizei zur Verfügung gestellt werden. Seitdem hat sich die Situation erfreulicherweise beruhigt.

Auf dem Vereinsgelände und im Vereinsheim selbst hat unser A-Team ebenfalls wieder einiges erneuert, gereinigt und renoviert. Alles Dinge, die man als Besucher des Sportvereins gar nicht so wahr nimmt, den sauberen Zustand und das sehr gepflegte Erscheinungsbild als selbstverständlich ansieht. Als Verantwortliche wissen wir diese Tätigkeiten, die oftmals scheinbar unsichtbar im Hintergrund ablaufen, sehr zu schätzen und wollen uns an dieser Stelle natürlich auch recht herzlich dafür bedanken! Das sind typische Beispiele für Arbeiten, über die man selten lange spricht, die aber trotzdem erledigt werden müssen.

Vereinsleben funktioniert nur mit Menschen

Natürlich gehören zu einem Vereinsjahr auch die Dinge, die einfach Spaß machen.

Unser Sommergarten ist mittlerweile fester Bestandteil des Vereinskalenders. Dazu kommen die After-Work-Veranstaltungen, Ehrungs- und Weihnachtsfeier und zahlreiche weitere Veranstaltungen auf unserem Gelände. Auch der Sponsorentreff wurde wieder gut angenommen und wird im Rhythmus von alle zwei Jahren fortgeführt werden.

Gerade an dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Sponsoren und Werbepartnern bedanken. Ohne deren Unterstützung wären viele Dinge, die wir im Verein mittlerweile als selbstverständlich ansehen, nicht möglich.

Noch wichtiger sind allerdings all diejenigen, die ihre Freizeit investieren.Das beginnt bei Trainern und Betreuern und reicht über Spielausschuss, Jugendförderkreis, Jugendbereich, Schiedsrichter, Verkauf und Thekendienste bis hin zu den vielen Menschen, die bei Veranstaltungen auf- und abbauen, Essen zubereiten, Getränke ausschenken oder irgendwo einspringen, weil gerade jemand gebraucht wird.

Auch unsere vier derzeit für den SV Münster aktiven Schiedsrichter leisten dabei einen wichtigen Beitrag und sorgen dafür, dass wir unser Schiedsrichtersoll erfüllen, die Erste Mannschaft somit keinen Punktabzug zu befürchten hat.

Vieles davon wird irgendwann tatsächlich zum „selbstverständlichen Tun“. Selbstverständlich ist es aber eben nicht.

Deshalb gilt unser Dank allen, die sich im vergangenen Jahr für den SV 1919 Münster eingesetzt haben, völlig unabhängig davon, ob dies jede Woche geschieht oder bei zwei / drei Diensten im Jahr.

Die nächsten Aufgaben warten bereits. Wir werden nicht alles gleichzeitig erledigen können, aber wir wollen die begonnenen Themen vernünftig voran- und zu Ende bringen, neue Projekte mit Augenmaß angehen und dabei darauf achten, dass unser Verein auch finanziell handlungsfähig bleibt.

Wenn uns das gemeinsam gelingt, ist schon eine ganze Menge erreicht.

Der Vorstand





IHR ZUVERLÄSSIGER MEISTERBETRIEB

- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Innen- u. Außenputz
- Dekorative Wandgestaltung
- Tapezierarbeiten
- Dachgeschossausbau
- Fußbodenverlegung



LÖBIG
Erich Löbig & Söhne GbR
Ihr Familienbetrieb malt
verputzt · verschönert · renoviert

MALERBETRIEB-Löbig

Friedrich-Ebert-Straße 57 · 64839 Münster
Tel.: 0 60 71 - 3 18 08 · Fax: 6 27 69
E-Mail: Erichloebig@t-online.de
Internet: www.malerbetrieb-loebig.de

FAHRSCHULE
MASCHKE

Klassen: A, A1, B, BE, M, L, MOFA

Am Mühlacker 25 - 64839 Münster
Telefon 0 60 71 / 3 83 23

www.fahrschulemaschke.de

Ehrungen auf der Ehrungs- und Weihnachtsfeier im Dezember 2025

Auch im vergangenen Dezember nutzte der SV 1919 Münster seine Ehrungs- und Weihnachtsfeier, um langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein auszuzeichnen.
Das neu eingeführte Ehrungs-Café wurde erfreulicherweise gut angenommen. Bereits ab 16 Uhr kamen Jubilare, Angehörige und Vereinsmitglieder im Vereinsheim zusammen, ehe gegen 16:30 Uhr die offiziellen Ehrungen begannen. Die Vereinsehrungen wurden von Peter Roßkopf durchgeführt. Die Ehrungen der Gemeinde Münster übernahm Bürgermeister Joachim Schledt, der dem SV Münster selbst über viele Jahre als Mitglied verbunden war. Dass es sein letzter gemeinsamer Ehrungstermin mit unserem Verein sein sollte, konnte zu diesem Zeitpunkt niemand ahnen. Sein überraschender Tod im April diesen Jahres hat auch den SV Münster tief getroffen. Umso mehr bleibt dieser Nachmittag in besonderer Erinnerung.

Geehrte Mitglieder

80 Jahre Mitgliedschaft:
Bruno Ries
Mit Bruno Ries wurde ein Mitglied ausgezeichnet, dessen Name eng mit einer der erfolgreichsten Zeiten der Münsterer Jugendarbeit verbunden ist. Historische Aufnahmen früherer Mannschaften, darunter auch von den A-Jugend-Bezirksmeistern des Jahres 1952, sorgten bei der Ehrung für einige schöne Erinnerungen.

70 Jahre Mitgliedschaft:
Robert Frühwein, Herbert Huther
Robert Frühwein gehört zu den prägenden Fußballern der Vereinsgeschichte. Noch heute erinnert seine besondere Urkunde für 1.000 Spiele im Trikot des SV Münster an eine außergewöhnliche Laufbahn. Darüber hinaus spielte er in der Hessenauswahl. Herbert Huther konnte an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen.

60 Jahre Mitgliedschaft:
Katharina Schledt, Tilly Schrod, Helga Beck, Therese Hotz, Gernot Fuchs
Ein besonders persönlicher Moment war die Ehrung von Katharina Schledt, die von ihrem Sohn Joachim Schledt begleitet wurde.

50 Jahre Mitgliedschaft:
Michael Kaufer, Peter Beck, Gerda Ellermann, Stefan Lehr, Joachim Hoch

25 Jahre Mitgliedschaft:
Regina Schneider, Margit König, Andreas Schneider

Einige der Jubilare konnten an diesem Nachmittag nicht persönlich anwesend sein. Selbstverständlich wurden auch ihre langjährige Mitgliedschaft und Verbundenheit mit dem SV Münster entsprechend gewürdigt.

Ein Dank für mehr als zwei Jahrzehnte
Zum Abschluss der Ehrungen rückte Wilfried Legler noch jemanden in den Mittelpunkt, der im Vereinsalltag normalerweise eher im Hintergrund arbeitet.

Sabine Oestreicher sorgt seit über zwei Jahrzehnten dafür, dass unser Vereinsheim sauber und ordentlich bleibt. Für diese langjährige und zuverlässige Arbeit bedankte sich der Verein bei ihr mit einem kleinen Präsent und einem großen Applaus der anwesenden Gäste.

Die Ehrungs- und Weihnachtsfeier war damit auch 2025 wieder ein schöner Anlass, um diejenigen in den Mittelpunkt zu stellen, die dem SV Münster seit vielen Jahren oder sogar Jahrzehnten die Treue halten.

Der SV 1919 Münster bedankt sich bei allen Jubilarinnen und Jubilaren für ihre langjährige Verbundenheit mit unserem Verein.





Bericht des Beirats des SV 1919 Münster

Der Beirat besteht aus den Mitgliedern Stefan Hebeling, Alex Schledt, Stefan Roßkopf, Udo Herd, Torsten Feuchtinger als Stellvertretender Vorsitzender und Thorsten Stahl als Vorsitzender.

Die Hauptaufgaben des Beirats nach § 16 der Satzung des SV sind vor allem Beratungen mit dem Vorstand in wichtigen Vereinsangelegenheiten sowie die Genehmigung von Ausgaben über 5.000 Euro.

Bei den Sitzungen des Gesamtvorstandes ist inzwischen auch immer ein Mitglied des Beirats beratend anwesend um wichtige Vereinsangelegenheiten schneller besprechen zu können und den Informationsfluss am Laufen zu halten.

Über die finanzielle Gesamtsituation des Vereins wurde der Beirat vom geschäftsführenden Vorstand in Kenntnis gesetzt. Die Entwicklung ist weiterhin als erfreulich zu bezeichnen.

Der Beirat hat auch die Aufgabe eine Entscheidung über Einsprüche von gemäß Vorstandsbeschluss auszuschließender Mitglieder zu treffen.

Im Jahr 2025 wurde erstmals seit Jahren wieder ein solcher Beschluss vom Vorstand getroffen. Ein Einspruch erfolgte jedoch nicht.

Der Beirat bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und den wichtigen Einsatz für die Zukunft unseres SV.

Bericht der Aktiven

Aktive gehen mit verändertem Kader in die Saison 2026/27
Die Saison 2025/26 liegt inzwischen einige Monate zurück und unsere beiden aktiven Mannschaften sind längst wieder mitten im Spielbetrieb der neuen Runde.

Unsere 1A beendete die vergangene Saison in der Gruppenliga Darmstadt mit 53 Punkten auf dem achten Tabellenplatz. Gerade die erste Saisonhälfte verlief nicht immer so, wie man es sich vorgestellt hatte, im weiteren Verlauf konnte sich die Mannschaft aber stabilisieren und die Runde letztlich ordentlich abschließen.

Unsere 1B erreichte in der Kreisliga A Dieburg den neunten Platz. Auch hier war sicherlich nicht alles optimal, am Ende stand aber erneut ein sicherer Platz im Mittelfeld der A-Liga.

Ein kleines sportliches Highlight blieb beiden Mannschaften beziehungsweise dem Verein im vergangenen Jahr leider verwehrt. Im Halbfinale des Dieburger Kreispokals empfing unsere 1A am heimischen Mäusberg die damals noch in der Verbandsliga spielende SG Langstadt/Babenhausen. Vor stattlicher Kulisse lieferte unsere Mannschaft dem klassenhöheren Gegner einen großen Kampf, musste sich am Ende jedoch knapp geschlagen geben. Schade war es allemal – gerade weil ein Pokalfinale natürlich noch einmal etwas Besonderes gewesen wäre.

Viel Bewegung im Aktivenkader
Nach Saisonende gab es einige Veränderungen.

Besonders erfreulich ist, dass gleich sechs Spieler aus der eigenen Jugend den Schritt in den Aktivenbereich gemacht haben. Mit Vincent Stork, Jakob Stork, Noah Loos, Fran Dekanic, Niklas Kotsch und Robin Göbel stehen sechs Spieler aus dem vergangenen A-Junioren-Jahrgang im Aktivenkader.

Zusätzlich werden mit Noah Griessmann und Marlon Husein bereits zwei Spieler aus dem kommenden älteren A-Junioren-Jahrgang unmittelbar in den Aktivenbereich eingebunden.

Genau diesen Übergang wollen wir in Zukunft weiter verbessern. Gute Jugendarbeit macht aus unserer Sicht nur dann dauerhaft Sinn, wenn es uns auch gelingt, möglichst vielen Spielern anschließend eine Perspektive im eigenen Aktivenbereich zu bieten.

Daneben konnten wir den Kader mit mehreren externen Neuzugängen verstärken.

Mit Adrian Postall kehrt von der SG Langstadt/Babenhausen ein bekanntes Gesicht zurück an den Mäusberg. Ebenfalls neu beim SV

KANDLER
KFZ-SERVICE
Meisterbetrieb
- Wartungsarbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Karosserie
- Fehlerdiagnose
- Reifen-Service
- Bremsen-Service
- Inspektion gem. Hersteller-Vorgabe
- kostenloser Ersatzwagen
- Lackierung
- TÜV / AU im Haus
- Scheiben-Service
- Klima-Service

Am Eppertshäuser Pfad 1a
64839 Münster
www.kandler-kfz.de
Telefon 0 60 71 / 49 86 88
Fax 0 60 71 / 4 96 91 88
Mobil 0 179 / 4 907 466
service@kandler-kfz.de

Das Beste aus Dieburg!
Dieburger Bier
LÖWEN-BRÄU DIEBURG
Brauerei Jakob Braunwarth
Getränke Braunwarth Dieburg
Ihr Getränkefachmarkt im Herzen der Stadt
▪ freundlich ▪ persönlich ▪ kompetent
Zuckerstr. 45 · 64807 Dieburg · Tel. 06071-22273

Münster sind Mirza Korndörfer vom FV Eppertshausen, Mohammad Abu Saqer von der DJK/SSG Darmstadt, Nabiullah Emami und Kenan Zukorljic von Germania Ober-Roden, Guilherme Lima De Souza vom 1. FCA 04 Darmstadt, Nemanja Parmakovic vom TSV Langstadt sowie Sevket Yildirim von der TS Ober-Roden.

Natürlich gab es auf der anderen Seite auch einige Abgänge. Jakob Diedrich und Luca Steinhoff wechselten zum SC Hassia Dieburg, Kevin Klotz zur SKV Mörfelden, Fabian Mahr zum SV Kleestadt, Amanuel Abreha zum VfR Fehlheim, Anas Hamed zum FC Germania Ober-Roden und Nassim El Yassini zu Türkgücü Darmstadt.

Mit Jonas Seib und Tim Hansen haben zudem zwei Spieler ihre aktive Laufbahn beendet. Eric Popii hört komplett mit dem Fußball auf, während Talmiz aus privaten und beruflichen Gründen zunächst nicht mehr am Spielbetrieb teilnimmt.

Allen Spielern, die den SV Münster verlassen oder ihre aktive Laufbahn beendet haben, möchten wir für ihren Einsatz im SVM-Trikot danken und ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute wünschen.

Ein Kader – zwei Mannschaften

Bei der Zusammenstellung unseres Aktivenbereichs wollen wir bewusst nicht in die Kategorien „Spieler für die 1A“ und „Spieler für die 1B“ denken. Alle gehören zunächst zum Aktivenkader des SV Münster.

Wer letztlich in welcher Mannschaft seine Einsatzzeiten erhält, entscheidet sich durch die eigene Entwicklung, Trainingsleistung, Engagement, Wille und natürlich auch durch die sportliche Leistung. Gerade jungen Spielern wollen wir dabei die Zeit geben, sich an den Aktivenfußball zu gewöhnen und ihren eigenen Weg zu gehen.

Die Voraussetzungen und Ziele unserer beiden Mannschaften unterscheiden sich in dieser Saison trotzdem deutlich.

1A möchte den nächsten Schritt machen

Unsere 1A wird weiterhin von Naser Selmanaj trainiert. Durch die Neuzugänge wurde der Kader sowohl quantitativ als auch qualitativ breiter aufgestellt. Nach Platz acht in der vergangenen Saison wollen wir in der Spielzeit 2026/27 einen Schritt nach vorne machen.

Das Ziel ist dabei keine vollmundige Kampfansage an die Liga. Wir möchten uns aber dauerhaft im oberen Drittel der Gruppenliga Darmstadt etablieren und möglichst konstanter auftreten als in der vergangenen Saison.

Die ersten Wochen der neuen Runde haben bereits gezeigt, dass in dieser Mannschaft einiges an Qualität steckt. Gleichzeitig bleibt die Gruppenliga eine Spielklasse, in der Nachlässigkeiten sehr schnell bestraft werden. Entscheidend wird deshalb sein, die vorhandene Qualität möglichst regelmäßig auf den Platz zu bringen.

Für die 1B zählt zunächst der Klassenerhalt

Eine andere Ausgangslage gibt es bei unserer 1B, die weiterhin von Tahmim Naim betreut wird. Hier war bereits vor Saisonbeginn klar, dass uns eine schwierige Runde erwarten könnte.

Viele junge Spieler müssen sich



erst im Aktivenfußball zurechtfinden. Die Kreisliga A ist körperlich und spielerisch eine andere Aufgabe als Jugendfußball. Dazu kommt die Erfahrung vieler gegnerischer Mannschaften, die jungen Spielern gerade zu Beginn sicherlich das eine oder andere Mal noch fehlen wird. Deshalb lautet das klare Ziel für unsere 1B zunächst: Klassenerhalt.

Dabei wird es wichtig sein, nicht nach jedem einzelnen Ergebnis die grundsätzliche Entwicklung infrage zu stellen. Diese Mannschaft muss sich finden und junge Spieler müssen Fehler machen dürfen. Entscheidend ist, dass daraus gelernt wird und sich Schritt für Schritt eine Mannschaft entwickelt, die dauerhaft in der A-Liga bestehen kann.

Gerade für die zukünftige Entwicklung unseres gesamten Aktivenbereichs ist eine funktionierende 1B enorm wichtig. Sie bietet jungen Spielern Einsatzzeiten und die Möglichkeit, sich an den Seniorenfußball zu gewöhnen, und ist gleichzeitig der natürliche Unterbau unserer 1A.

Dieser Weg braucht Geduld – aber genau diese Geduld wollen wir aufbringen.

Viel Arbeit auch neben dem Platz

Dass sonntags zwei Mannschaften auf dem Platz stehen können, bedeutet während der Woche einiges an Arbeit.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle ausdrücklich unserem Spielausschuss danken. Spielbetrieb organisieren, Mannschaften und Trainer unterstützen, Gespräche führen, Spieltage vorbereiten und bei Heimspielen zahlreiche Dienste übernehmen – vieles davon findet statt, ohne dass Zuschauer überhaupt etwas davon mitbekommen. Gleiches gilt natürlich für unsere Trainer, Betreuer und alle Helferinnen und Helfer rund um die aktiven Mannschaften.

Unser Wunsch für die Saison 2026/27 ist deshalb eigentlich recht einfach: Dass sich unsere jungen Spieler weiterentwickeln, die neuen Spieler schnell beim SV Münster heimisch werden, beide Mannschaften ihre jeweiligen sportlichen Ziele erreichen und wir möglichst von größeren Verletzungen verschont bleiben.

Wenn unsere 1A dabei den nächsten Schritt in Richtung oberes Drittel macht und unsere junge 1B am Ende den Klassenerhalt feiern kann, wäre schon einiges erreicht.

Wir wünschen beiden Mannschaften und allen Verantwortlichen eine erfolgreiche Saison 2026/27.

Private Tagesschule in Dieburg

PTiD. Schule weitergedacht.

Die 5 B's – Förderung der Entfaltung individueller Potenziale in 5 Dimensionen:

Wir Bilden ganzheitliche Persönlichkeiten.
Wir Betreuen individuelle Lern- und Wachstumsprozesse.
Wir Begleiten die Ausbildung fachlicher und sozialer Kompetenzen.
Wir Beraten für die Entwicklung nachhaltiger Zukunftsperspektiven.
Wir Befähigen zur Wahrnehmung sich bietender Chancen und Möglichkeiten.

Unsere Werte.

Neugier
Wir glauben, dass die Freude leidenschaftlicher Neugier der Schlüssel für ein glückliches Leben ist.

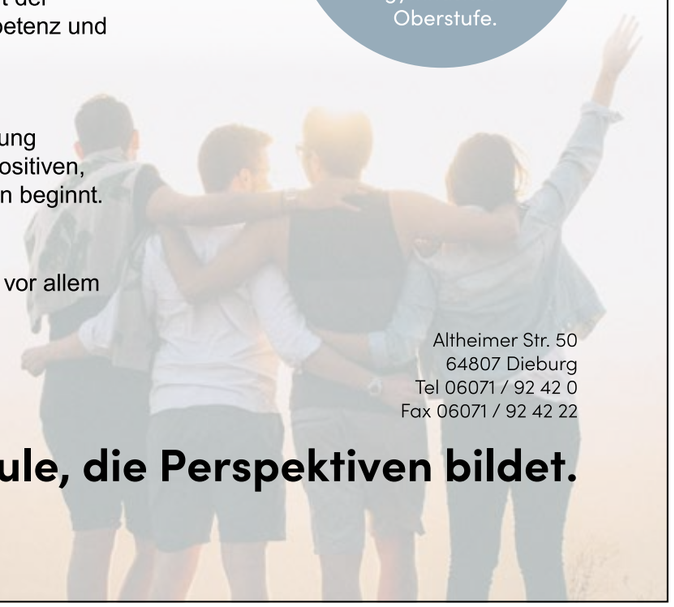
Gemeinschaft
Wir glauben, dass die Zukunft der Empathie, der sozialen Kompetenz und dem Teamgeist gehört.

Optimismus
Wir glauben, dass die Entfaltung persönlicher Potenziale mit positiven, wertschätzenden Erfahrungen beginnt.

Kreativität
Wir glauben, dass Kreativität vor allem eines ist: eine Einstellung.

www.ptid.de

Die PTiD ist eine staatlich anerkannte integrierte Gesamtschule (Gymnasium und Realschule) mit gymnasialer Oberstufe.



Altheimer Str. 50
64807 Dieburg
Tel 06071 / 92 42 0
Fax 06071 / 92 42 22

Selbstverständnis der PTiD.

Wir bieten Schule, die Perspektiven bildet.

FLINKE HÄNDE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE & GANZHEITLICHE GESUNDHEIT

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

Therapie & Regeneration

- **Krankengymnastik**
  Individuelle Bewegungstherapie & Rehabilitation
- **Manuelle Therapie**
  Gezielte Behandlung von Gelenken & Wirbelsäule
- **Physikalische Therapie & Lymphdrainage**
  Wärme-, Kälte-, Elektroanwendungen & Entstauung
- **Massage & Fußreflex**
  Lösung von Verspannungen & Wohlbefinden
- **Taping & Flossing**
  Funktionelle Unterstützung & Faszienstimulation

Kurse & Prävention

- **Krankengymnastik am Gerät (KGG)**
  Gerätegestütztes Kraft- & Aufbautraining
- **Rückentraining & Rückenschule**
  Stärkung des Rumpfes & Haltungsschulung
- **Sturzprophylaxe**
  Sicherheit, Balance & Koordinationsschulung
- **Autogenes Training & PMR**
  Mentale Entspannung & Stressabbau nach Jacobson

INNOVATION **BODYWAVE EMP – Elektromagnetische Muskelstimulation**
Hocheffektiver Muskelaufbau, Schmerzlinderung & Gewebestraffung: Nutzen Sie innovative elektromagnetische Pulse (EMP) zur Tiefenstimulation der Muskulatur und nachhaltigen Stärkung Ihres Bewegungsapparats.

STANDORT
Auf der Beune 70
64839 Münster (bei Dieburg)

KONTAKT
Tel: 06071 – 7393112
Mail: info@fh-therapie.de

ONLINE
www.fh-therapie.de
Termine nach Vereinbarung



After Work beim SV Münster – wenn der Donnerstag zum Partytag wird



Vier Donnerstage, gute Musik und unser Vereinsheim, das sich für ein paar Stunden in eine echte Partylocation verwandelt: Die After-Work-Partys des SV 1919 Münster sind längst mehr als nur ein kleiner Feierabendtreff. Was einmal als neue Veranstaltungsidee begann, hat sich inzwischen zu einem festen Termin im Münsterer Veranstaltungskalender entwickelt.

Die Idee ist dabei so einfach wie erfolgreich: **Arbeit aus, Musik an.** Statt nach Feierabend direkt nach Hause zu fahren, trifft man sich am Mäusberg mit Freunden, Kollegen und Bekannten, gönnt sich ein kühles Getränk und startet gemeinsam ins Wochenende – auch wenn eigentlich erst Donnerstag ist.

In den vergangenen Jahren hat der SV Münster immer wieder bewiesen, dass ein Vereinsheim nicht nur für Fußball, Sitzungen und Vereinsabende geeignet ist. Sobald die DJs ihre Regler hochziehen, verändert sich die Atmosphäre. Aus dem großen Saal wird eine Tanzfläche, aus Vereinsmitgliedern und Gästen wird eine feiernde Gemeinschaft und aus einem gewöhnlichen Donnerstagabend werden schnell ein paar ziemlich außergewöhnliche Stunden.

Genau diese Mischung macht die After-Work-Partys aus: **unkompliziert, gesellig und ohne großes Drumherum.** Man kommt vorbei, trifft Menschen aus Münster und der Umgebung, hört gute Musik, tanzt, lacht und lässt den Arbeitstag gemeinsam hinter sich.

Vier Donnerstage im November 2026 - Auch 2026 heißt es wieder: Work hard. Party harder.

An allen vier Donnerstagen im November öffnet der SV Münster ab **18 Uhr** die Türen seines Vereinsheims am Mäusberg:

5. November 2026	DJ Jonas
12. November 2026	DJ Mike 808
19. November 2026	DJ Mike 808
26. November 2026	DJ Robby

Und eines dürfte auch in diesem Jahr sicher sein: Die Musik spielt die Hauptrolle. Bekannte DJs werden an den vier Abenden hinter den Reglern stehen und dafür sorgen, dass aus dem gemütlichen Feierabend ziemlich schnell eine ausgelassene Party wird.

Wer die After-Work-Partys der vergangenen Jahre erlebt hat, weiß ohnehin, was ihn erwartet: volle Tanzfläche, bekannte Gesichter, überraschende Begegnungen und diese besondere Stimmung, wenn plötzlich ein ganzes Vereinsheim mitsingt.

Für unseren SV sind die vier Novemberabende deshalb längst zu einem besonderen Bestandteil des Vereinslebens geworden. Sie zeigen, dass der Sportverein weit mehr sein kann als Fußball und Trainingsbetrieb – nämlich ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen.

Also schon jetzt vormerken: Im November gehören die Donnerstage dem SV Münster. Vier Abende, vier DJs und viermal die Gelegenheit, den Feierabend etwas länger zu feiern.

Am Mäusberg wird wieder getanzt.







Eric's Elfercup - 30.05.2026 beim SV 1919 Münster

Am Samstag, den 30. Mai, fand die fünfte Auflage von Eric´s Elfercup, auf dem Gelände des SV 1919 Münster, statt.

An der diesjährigen Jubiläumsauflage haben 24 Teams aus den umliegenden Orten teilgenommen. Ebenfalls wieder mit dabei waren auch die Vorjahressieges „FC Siewillja" aus Hergershausen. Sie haben bisher an jedem Cup teilgenommen. Ebenfalls waren viele Teams aus Münster, Eppertshausen, Rödermark, Groß-Zimmern und Rodgau vertreten.

Gespielt wurde das Turnier in 4x6er Gruppen. Im Anschluss ging die KO-Phase mit dem Achtelfinale weiter. Geschossen wurde auf normale Fußballtore auf dem Kunstrasen. Hier hat jedes Team abwechselnd 10 Schüsse. Jedes Team besteht aus 5-8 Mitspielern und stellt einen eigenen Keeper. Im Anschluss wurde das Ergebnis an die Turnierleitung weitergegeben und Online eingetragen.

Im Finale trafen die beiden Mannschaften „FC Siewillja" (Hergershausen) und „Fenerbahce Binnichtschwul" (Ober-Roden) aufeinander. Das Team aus Hergershausen schaffte es als Gruppenerster, fast schon mühelos, erneut ins diesjährige Finale.

Anders sah es bei dem Team aus Ober-Roden aus. Mit Ach und Krach und durch einen Patzer eines Konkurrenten, kam das Team als Gruppenvierter ins Achtelfinale. Hier wurden die Jungs von Spiel zu Spiel besser und kämpften sich so ins Finale vor. Durch einen 6:4 Sieg sicherte sich das Team aus Ober-Roden den Turniersieg.

Den dritten (und somit letzten Platz auf dem Treppchen) sicherten sich die „MTG-Fußballgötter". Ein Firmenteam der MTG Möbel Transport GmbH aus Groß-Zimmern.

Neben den spielerischen Platzierungen auf dem Platz, gab es neben dem Platz an der Bar auch noch einen „Meterpokal" zu gewinnen. Diesen sicherte sich, wie auch im Vorjahr schon, der EFC „Viva loz Attila" aus Rödermark. Organisiert und veranstaltet wurde das Turnier von Eric Roßkopf.

Mein Fazit zum Turnier:
Ich finde es immer wieder schön zu sehen, wie viele unterschiedliche Teams sich jedes Jahr anmelden und welche inzwischen Jahr für Jahr dabei sind und nur auf den neuen Termin für das Folgejahr warten.

Ebenfalls erfreut es mich, dass es nicht nur reine Männermannschaften gibt, sondern hier und da auch mal eine Frau im Team auftaucht und allen zeigt, wie Elfmeter geschossen werden.

Das Turnier wird sehr dankend angenommen und ich bekomme viele positive Rückmeldungen von allen beteiligten, dass spornt mich natürlich an, es jedes Jahr wieder zu veranstalten.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen und beim Vorstand des SV 1919 Münster, dass das Turnier dort stattfinden kann.
Fest steht, dass es 2027 wieder stattfinden wird. Hier suchen wir aktuell noch einen passenden Termin.







10 Jahre Kunstrasenplätze beim SV 1919 Münster e.V.

Vor fast genau zehn Jahren wurde mit der Einweihung des großen Kunstrasenplatzes am 10. Dezember 2016 ein bedeutender Meilenstein in der Vereinsgeschichte des SV 1919 Münster e.V. erreicht. Im Rahmen eines „Kick-Off"-Spiels gegen den FV Eppertshausen wurden nicht nur der neue Kunstrasenplatz, sondern auch die neue Flutlichtanlage mit sechs Flutlichtmasten, die Stehplatztribüne, moderne Ballfangzäune sowie die neu geschaffenen Wege vom Vereinsheim zu den Sportanlagen offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Den symbolischen Anstoß übernahmen damals Landrat Klaus Peter Schellhaas und Bürgermeister Gerald Frank.

Nur wenige Monate später folgte mit der Einweihung des kleinen Kunstrasenplatzes am 27. April 2017 der nächste wichtige Schritt. Dieser Platz entstand infolge einer Fehlberechnung der Firma Polytan und konnte rechtzeitig zu den traditionellen Maiturnieren unserer Jugendmannschaften genutzt werden.

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens möchten wir auf die Entstehung dieses richtungsweisenden Projekts zurückblicken.

Bereits im Jahr 2013 entstand innerhalb des Vorstands die Idee, den bestehenden Hartplatz durch einen modernen Kunstrasenplatz zu ersetzen. Auslöser waren unter anderem Überlegungen der Gemeinde, das Vereinsgelände langfristig für eine Wohnbebauung zu nutzen und dem Verein einen alternativen Standort anzubieten. Es folgten zwei Jahre intensiver Gespräche, Verhandlungen und Prüfungen verschiedener Optionen. Zahlreiche Gespräche mit Gemeinde, Landkreis und Grundstückseigentümern waren erforderlich, bevor im Oktober 2015 schließlich feststand, dass die ursprünglichen Verlagerungspläne nicht umgesetzt werden konnten.

Damit war klar: Der SV Münster musste seine Zukunft am bestehenden Standort selbst gestalten.

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Oktober 2015 beschlossen 135 Mitglieder, das Projekt Kunstrasenplätze aktiv voranzutreiben. Bereits im Januar 2016 stellte der Vorstand die geplante Umsetzung einschließlich des Finanzierungskonzeptes vor. Als Schirmherr konnte mit Bruno Labbadia, damals Trainer des Hamburger SV, eine prominente Persönlichkeit gewonnen werden. Die bauliche Umsetzung wurde von Kurt Seegmüller von der Sportstättenberatung als Bauleiter begleitet.

Im Frühjahr 2016 begann die intensive Phase der Finanzierung. Umfangreiche Förderanträge wurden beim Land Hessen, dem Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie dem Landessportbund eingereicht. Gleichzeitig erhielt der Verein große Unterstützung durch die Gemeinde Münster. Dank erheblicher Zuschüsse, unzähliger ehrenamtlicher Arbeitsstunden unserer Mitglieder und einer außergewöhnlich hohen Spendenbereitschaft von Privatpersonen und Unternehmen konnte das Projekt schließlich erfolgreich realisiert werden.

Mit den beiden Kunstrasenplätzen wurde eine nachhaltige Investition in die Zukunft des Vereins geschaffen. Unter dem Projektnamen „SV Münster – Tradition braucht Zukunft" entstanden hervorragende Trainings- und Spielbedingungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die modernen Sportanlagen bilden bis heute die Grundlage für einen lebendigen Vereinsbetrieb und die erfolgreiche Nachwuchsarbeit des SV 1919 Münster e.V.

Zehn Jahre später zeigt sich: Die Entscheidung für den Bau der Kunstrasenplätze war wegweisend. Sie hat die sportliche Infrastruktur des Vereins nachhaltig verbessert und einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass der SV Münster auch künftig ein attraktiver und leistungsfähiger Sportverein für alle Generationen bleibt.

Tradition braucht Zukunft – und unsere Kunstrasenplätze sind seit zehn Jahren ein sichtbares Zeichen dafür.



Fünf Wochen Sommergarten am Mäusberg

Auch 2026 gehörte der Sommergarten wieder zu den großen Veranstaltungen im Kalender des SV 1919 Münster. Fünf Wochen lang öffneten wir vom 1. Juni bis zum 3. Juli unter der Woche unsere Türen und verwandelten das Vereinsgelände am Mäusberg wieder in einen Treffpunkt für Mitglieder, Freunde des Vereins und zahlreiche Gäste aus Münster und Umgebung.

Dabei meinte es das Wetter zunächst nicht unbedingt gut mit uns. Gerade die ersten beiden Wochen waren eher von der Sorte, bei der man morgens häufiger auf die Wetter-App als auf den Dienstplan schaute. Später folgte dann das genaue Gegenteil und teilweise große Hitze. Insgesamt konnten wir am Ende aber wieder auf einen erfolgreichen Sommergarten zurückblicken.

Neben unserer bekannten Speisen- und Getränkekarte waren auch in diesem Jahr wieder mehrere Gastköche dabei und sorgten für zusätzliche Abwechslung.

Die **Pizzeria Romana** war ebenso zu Gast wie der **Goldene Barren**. Marco Castellano von **Taste in the City** sorgte mit seiner Paella für mediterrane Abwechslung und zum Abschluss der Gastkoch-Termine gab es frisch gegrillte Schweinshaxen von der **Landmetzgerei Reuling**.

Gerade diese Zusammenarbeit hat sich in den vergangenen Jahren zu einem schönen Bestandteil unseres Sommergartens entwickelt. Deshalb möchten wir uns auch an dieser Stelle noch einmal bei allen beteiligten Gastronomen und Partnern bedanken, die unser Angebot mit viel Aufwand und eigenen Ideen ergänzt haben.

Fußball, Cocktails und eine ziemlich große Leinwand

Natürlich durfte in einem WM-Sommer auch der Fußball nicht fehlen. Zum Deutschlandspiel gegen Ecuador wurde auf dem Mäusberg zum Public Viewing eingeladen. Auf unserer rund **200 Zoll großen Leinwand** konnten die Besucher das Spiel gemeinsam verfolgen. Dazu gab es eine Cocktailbar, einige Getränkespecials und geräucherte Bratwurst mit Brötchen.

Damit zeigte sich einmal mehr, was den Sommergarten ausmacht: Es geht nicht nur darum, etwas zu essen oder ein Bier zu trinken. Es ist vor allem die Gelegenheit, sich zu treffen, gemeinsam einen Abend zu verbringen und Menschen zu sehen, denen man im normalen Vereinsalltag vielleicht gar nicht so häufig begegnet.

Zum Finale noch einmal Live-Musik

Am 3. Juli hieß es dann nach fünf Wochen wieder Abschied nehmen.Für den Abschlussabend sorgte das Duo **„Vielseitig"** mit Live-Musik noch einmal für die passende Stimmung. Damit ging ein Sommergarten zu Ende, der trotz des teilweise schwierigen Wetters erneut gezeigt hat, welchen Stellenwert diese Veranstaltung mittlerweile beim SV Münster und darüber hinaus besitzt.

Coca-Cola
ORIGINAL TASTE







Was man als Gast allerdings nur bedingt sieht, ist der Aufwand dahinter.

Fünf Wochen Sommergarten bedeuten fünf Wochen Dienstpläne. Getränke müssen bestellt, Waren eingekauft und vorbereitet, Essen ausgegeben, Gläser gespült, Tische abgeräumt und am Ende eines Abends wieder jede Menge Dinge für den nächsten Tag vorbereitet werden.

Ohne ehrenamtliche Helferinnen und Helfer wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung für unseren Verein schlicht nicht machbar. Deshalb gilt unser größter Dank den zahlreichen Mitgliedern und Freunden des Vereins, die während der fünf Wochen Dienste übernommen haben – egal ob in der Küche, am Grill, hinter der Theke, im Service oder bei den vielen Arbeiten, die irgendwo im Hintergrund erledigt werden.
Auch die verschiedenen Abteilungen und Mannschaften des SVM haben sich wieder mit Diensten eingebracht und ihren Teil zum Gelingen beigetragen.

Und natürlich bedanken wir uns bei allen Gästen, die uns auch 2026 wieder besucht haben. Denn am Ende kann man noch so viele Tische aufstellen und Dienstpläne schreiben: Ein Sommergarten lebt davon, dass die Plätze auch besetzt werden.

Nach fünf intensiven Wochen war vermutlich trotzdem niemand im Organisationsteam böse, als am 3. Juli der letzte Tisch abgeräumt war.

Bis zum nächsten Sommer.



A-Team-SV 2.0

Seit März 2022 besteht nun schon das A-Team, welches mit 2 Leuten begann und seitdem ständig wächst. Inzwischen besteht das Team aus 9 Personen (alles rüstige Rentner) und so wie das Team gewachsen ist, wachsen auch die Aufgaben die anfallen.

Jeden Montagvormittag treffen wir uns, besprechen kurz wer welche Aufgaben übernimmt und schon geht es los. Wir arbeiten die anstehenden Aufgaben je nach Priorität ab und organisieren uns komplett eigenständig. Außer den vier Fußballfeldern (2 Rasen- und 2 Kunstrasenplätze die vom Platzwart bearbeitet werden) machen wir alles auf unserem großen und schönen Vereinsgelände. Dazu gehören folgende Arbeiten:

- Notwendigen Arbeitsmaterialien im Laufe der Woche zu besorgen/organisieren
- Mäharbeiten auf dem Vereinsgelände (außer den Fußballfeldern)
- Wege und Tribüne sauber halten inkl. Papierkörbe
- Instandhaltung (Sitzbänke, Verkaufshütten, Bratwurststand, Kinderspielplatz ec.) verbunden mit abschleifen und neu streichen bzw. ersetzen von defekten Zuschauerbänken.
- Auf- und Abbau sowie Pflege des Sommergartens. Dazu gehört auch die Instandhaltung der Tische und Bänke sowie der großen Schirme. Die Verkaufshütte zählt natürlich auch dazu, ob Schindeln ausgebessert/ersetzt werden oder die Stabilität des Standes verbessert wird.
- Kaputte Türen und Tore von Materialräumen reparieren
- 2mal im Jahr die Bandenwerbung auf den Natur- und Kunstrasenplätzen säubern
- Alte Räume am Haupteingang entkernen, neu verputzen und streichen, sodass sie zumindest als Lagerräume genutzte werden können. Dazu gehört auch die Neueindeckung und vorheriges abmontieren kaputter Platten vom Dach.
- Straßen- und Gehwegreinigungen Am Mäusberg, Goethestraße und am Hintereingang zum Friedhof
- Hecken und Bäume schneiden auf dem kompletten Gelände
- Verschieden Aufgaben und Reparaturen im und am Vereinsheim

Natürlich werden nach der Arbeit auch die sportlichen Ereignisse vom Wochenende im A-Team besprochen und diskutiert. Bei Geburtstagen der A-Teammitglieder kommt auch mal ein Imbiss, Kuchen ec. auf den Tisch, der dann mit isotonischen Getränken besser rutscht und die Arbeitskraft jedes einzelnen stärkt.

Zum Schluss dürfen wir behaupten, dass es uns Spaß macht im Team zu arbeiten. Das dies auch noch unserem SV 1919 Münster hilft, sein Gelände in einem guten und gepflegten Zustand zu präsentieren, freut uns besonders. Nicht nur für die eigenen Kinder- und Aktiven Mannschaften sondern für alle Sportler und auch auswärtigen Zuschauer/Gäste die unsere Heimspiele besuchen.





Die AXA Generalvertetung wünscht
dem SV Münster viel Erfolg!



...wenn es um Ihre
Versicherungen geht:
✆ 36000

IHR PARTNER IN DIEBURG
Seib & Seib OHG
Mail: seib-seib@axa.de • Lagerstr. 11, Haus B • 64807 Dieburg
www.axa-betreuer.de/seib-seib • www.facebook.de/AXASeibOHG

Sponsoring beim SV 1919 Münster e.V.

Zum inzwischen vierten Treffen **„Fußballvernetzung – Fußball trifft Unternehmer. Wir stehen nicht im Abseits!“** hatte unser Sponsoringbeauftragter gemeinsam mit dem Vorstand im Oktober 2025 ins Vereinsheim eingeladen.

Nach dem sportlichen Event „SV Darmstadt 98“ im Juli 2024 (zu dem fast alle Sponsoren der Einladung folgten) stand in 2025 ein aktuelles Thema auf der Tagesordnung. Wir konnten den Energieberater Nick Lebedev für einen interessanten und aktuellen Vortrag gewinnen. Sein Thema „Energie 3.0“ mit Schwerpunkten wie Energie und Wärmewende – Förderung und Beratung – Machbare Energieeinsparungen u.v.m. fand großes Interesse bei den Anwesenden. Nick Lebedev konnte mit seinem Vortrag die Anwesenden in seinen Bann ziehen und musste/durfte im Anschluss noch viele Fragen beantworten. Leider konnten wir zu dieser Veranstaltung nur gut ein Drittel unserer Sponsoren im Vereinsheim begrüßen. Dies lag sicher nicht am Thema sondern eher an den Verpflichtungen der Unternehmer, die dann natürlich auch gerne mal einen Tag mit ihrer Familie verbringen.

Natürlich gab es nicht nur den interessanten Vortrag von Herrn Lebedev. Bei einem Büfett mit verschiedenen Getränken stärkte man sich und nutzte diese „Fußballvernetzung“ zum gegenseitigen Austausch. Im Anschluss sah man sich gemeinsam das Punktspiel unserer 1. Mannschaft an.

Mit dieser „Fußballvernetzung“ wollen wir dazu beitragen, dass sich Menschen in dieser hektischen Zeit einmal in entspannter Atmosphäre zum Reden, Austausch und Kennenlernen treffen. Das positive Feedback, das wir nach der Veranstaltung bekamen, bestärkt uns darin, dieses Treffen natürlich auch in Zukunft durchzuführen.

Wir freuen uns schon heute auf die nächste „Fußballvernetzung“ und nutzen diesen Mäusberg-Kicker, um uns bei allen Sponsoren ganz herzlich zu bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, die Vereine in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten finanziell zu unterstützen.

DANKE...DANKE...DANKE

SPORT GRIMM DIEBURG
06071 21424
sportgrimm@t-online.de
SPORT 2000 TEAMSPORT EXPERTS

BG TURNUS
Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau
Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de



Partnerschaftsverein Lastra a Signa – Münster e. V.

In der Zeit vom 21. bis 24.01.2026 fand ein Sondierungsbesuch in der Partnerstadt Lastra a Signa in Italien statt. Die deutsche Delegation, mit Bürgermeister Joachim Schledt, der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Gerlinde Herd-Huber und Inge Eckmann besuchte 4 Tage die Partnerstadt in Italien.

Bevor wir weiter über diese Reise berichten wollen wir an dieser Stelle unserem Bürgermeister Joachim Schledt gedenken, der plötzlich und unerwartet im April 2026 im Alter von 57 Jahren viel zu früh verstorben ist. Der SV 1919 Münster e. V. wird Achim stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bei der vorgenannten Reise handelt es sich um einen Sondierungsbesuch in der Partnerstadt Lastra a Signa bei der u.a. der Besuch des Museo Villa Caruso ein Highlight war. Die Stadt Lastra a Signa hat ca. 20.000 Einwohner mit 8 Verbandsgemeinden. Mit ihrem historischen Ortskern liegt sie in der Region Florenz, ca. 12 km nordöstlich und hat u.a. 13 Schulen und 20 Sportstätten.

In einem der Fußballvereine gibt es das Projekt „Inklusiver Fußball“. Dies hat unser Verein im Vorfeld der Reise durch die Vorsitzende des Partnerschaftsvereins erfahren und dann selbstverständlich einen signierten WM-Fußball und einen SV-Fan-Schal mit auf die Reise gegeben. Die Freude über die Geschenke wurden auf den nachfolgenden Fotos festgehalten.

Der SV 1919 Münster e. V. bedankt sich bei der Delegation aus Münster für die Übergabe und wünscht dem Partnerschaftsverein alles Gute und für seine weitere Arbeit.





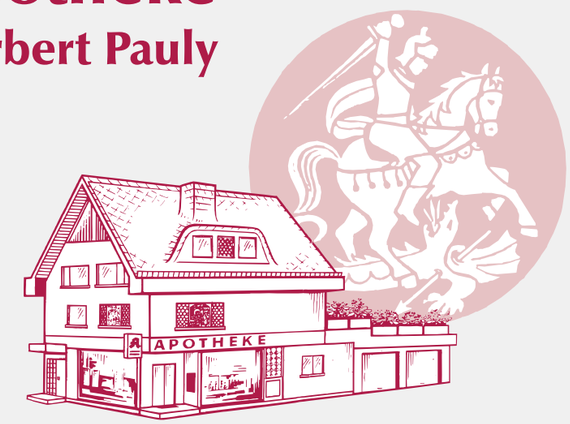


SPORTVEREIN 1919
19 SVM 19
MÜNSTER e.V.

svmuenster

www.svmuenster.de

St. Georgs Apotheke
Norbert Pauly



eine Stätte
Ihres Vertrauens

Altheimer Straße 7
64839 Münster (Hessen)
Inh. Irmtraud Pauly-Richter

Tel. 06071 / 31186, Fax 37047
St-Georgs_Apotheke@t-online.de
www.apotheke-st-georgs.de

MHIBETON

REGIONAL. INNOVATIV. UNABHÄNGIG.

Darmstadt
Gräfenhäuser Straße 201
64293 Darmstadt

Frankfurt-Kalbach
Johann-Georg-Fahr-Anlage 2
60437 Frankfurt am Main

Groß-Bieberau
Wersauer Weg 100
64401 Groß-Bieberau

Mühlheim
Industriestraße 21
63165 Mühlheim am Main

AH-Abteilung SV 1919 Münster

Es gibt Dinge im Leben, auf die man sich verlassen kann: Weihnachten ist am 24. Dezember, ein Fußballspiel beginnt mit 0:0 und **mittwochs um 19:30 Uhr treffen sich die Alten Herren des SV Münster zum Training**. Wobei „Training" natürlich ein dehnbarer Begriff ist.

Für die einen bedeutet es 90 Minuten Fußball. Für andere 45 Minuten Fußball und 45 Minuten taktische Nachbesprechung. Und wieder andere befinden sich gefühlt bereits beim Aufwärmen gedanklich in der dritten Halbzeit.

Mit weiterhin rund 60 bis 70 Mitgliedern, davon etwa 20 aktiv, erfreut sich unsere AH jedenfalls bester Gesundheit – zumindest als Abteilung. Über den Zustand einzelner Knie, Rücken, Waden und Achillessehnen lagen vor Redaktionsschluss keine weiteren Informationen vor.

Mittwochabend – wenn Männer wieder zu Jungs werden
Die Trainingsbeteiligung war auch in der Saison 2025/2026 erfreulich hoch. Häufig stehen mehr als 15 Spieler auf dem Platz. Eine Zahl, um die uns so mancher Verein beneidet. Auch neue Gesichter tauchen regelmäßig auf. Manche bleiben. Manche kommen wieder. Und manche verschwinden nach zwei Trainingseinheiten auf ebenso mysteriöse Weise, wie sie aufgetaucht sind. Intern werden diese Spieler liebevoll „U-Boote" genannt. Gerüchten zufolge besitzt die AH inzwischen ein eigenes Sonargerät. Bislang konnte allerdings keines der verschollenen Talente wieder geortet werden. Wir würden uns daher über weitere U-Boote freuen, besonders über solche, die nicht gleich wieder auf Tauchstation gehen.
Eine typische Trainingseinheit beginnt selbstverständlich mit professionellem Aufwärmen. Dazu gehören Übungen wie „Wo ist der Ball?", „Wer hat Leibchen?" und der Klassiker „Ich mach langsam, meine Wade zieht noch".

Spätestens beim wöchentlichen Trainingsspiel ist davon allerdings nichts mehr zu merken. Dann werden Zweikämpfe geführt, als säße der Bundestrainer persönlich auf der Tribüne. Denn das Trainingsspiel klärt schließlich eine der wichtigsten Fragen des Mittwochabends:

Wer zahlt den Kasten Bier nach dem Training?
Da werden plötzlich noch einmal ungeahnte Kräfte freigesetzt. Medizinisch lässt sich dieses Phänomen bislang nicht erklären.

Der Sportteil: Ja, Fußball spielen wir auch.
Sportlich war 2025/2026 ein ereignisreiches Jahr. Neben Freundschaftsspielen gegen **Viktoria Klein-Zimmern, Germania Ober-Roden und Viktoria Dieburg** nahmen wir an Turnieren bei **Hassia Dieburg und Viktoria Klein-Zimmern** teil. Und dann gab es noch eine Neuerung:

Die Ü40-Kreismeisterschaft!
Endlich ein Wettbewerb, der zu unsere Mannschaft passt und dazu noch auf dem Kleinfeld ausgetragen wurde. Die neue Kreismeisterschaft sorgte dafür, dass unser Spielbetrieb gegenüber dem Vorjahr deutlich zunahm. Insgesamt hatten wir rund **57 Prozent mehr Spielbetrieb** im Vergleich zum letzten Jahr.

Fast Kreismeister!
Es lief es richtig gut. Im entscheidenden Spiel gegen die SG Gersprenztal sah es sogar lange nach dem ganz großen Wurf aus. Zur Halbzeit führten wir **2:0**. Die Meisterschaft war



zum Greifen nah. Leider hatte das Spiel – völlig überraschend – auch noch eine zweite Halbzeit. Am Ende stand es 2:3. Über die Ursachen wurde anschließend intensiv diskutiert. Kondition? Taktik? Fehlende Konzentration? Nach eingehender Analyse kam die Mannschaft zu dem Ergebnis: **Die zweite Halbzeit war einfach unnötig.** Trotzdem: Platz zwei bei der Ü40-Kreismeisterschaft kann sich absolut sehen lassen! Und schließlich braucht man ja auch noch Ziele für die nächste Saison.

Kreispokal – Tradition verpflichtet
Im Ü35-Kreispokal trafen wir auf den aktuellen Kreismeister **SG AH Otzberg**. Das Spiel ging mit **0:1 verloren**. Unglücklich, aber wenn wir schon einmal kurz seriös sein wollen, nicht völlig unverdient. Damit wurde unser ambitioniertes Ziel, mindestens das Halbfinale zu erreichen, erneut knapp verfehlt. Also ungefähr um zwei Runden. Aber auch hier gilt eine alte AH-Weisheit: **Nach dem Pokal-Aus ist vor dem Pokal-Aus.**

Die wichtigste Halbzeit bleibt die Dritte
Natürlich besteht eine AH nicht nur aus Fußball. Eigentlich gibt es Stimmen innerhalb Vereins, die behaupten, Fußball sei lediglich der organisatorische Vorwand für alles andere.

Auch 2025/2026 wurden deshalb wieder einige unserer traditionellen Veranstaltungen durchgeführt:

- Wanderausflug
- Kabinenabend
- Malle-Ausflug
- Familiennachmittag
- Weihnachtswanderung
- Fastnachtssause in Dieburg.

Auch neben dem Platz eine starke Truppe
Ein großes Lob gehört allen AH-Mitgliedern, die sich auch abseits des Fußballplatzes für den SV Münster engagieren. Ob **Sommergarten, After-Work-Party oder Arbeitseinsätze rund um Vereinsgelände und Vereinsheim**, wenn helfende Hände gebraucht werden, ist auf die Alten Herren Verlass. Dafür ein großes **Dankeschön an alle Helfer!** Denn Vereinsleben funktioniert eben nicht von alleine!

Organisatorisches

Vier sind besser als einer
Vier Trainer sind besser als einer
Da die Aufgaben eines AH-Trainers inzwischen offenbar Dimensionen angenommen haben, die ein einzelner Mensch nicht mehr bewältigen kann, wurde zur neuen Saison konsequent reagiert. Aus einem Trainer werden einfach vier.

Das neue Trainerteam besteht aus:

Valentin Roßkopf – Hauptansprechpartner.
Der Mann, bei dem künftig alle Informationen zusammenlaufen.

Christian Kern – Sportlicher Leiter.
Zuständig für die sportliche Ausrichtung und damit für die schwierige Aufgabe, aus rund 20 unterschiedlichen Vorstellungen von Fußball eine gemeinsame Taktik zu entwickeln.

Nils Wolf – Ü40-Trainer
Einer der Männer, die dafür sorgen sollen, dass aus dem Vizemeister vielleicht bald ein Kreismeister wird.

Frederic Lehr – Ü40-Trainer
Gemeinsam mit Nils verantwortlich für Aufstellung und die psychologisch anspruchsvolle Aufgabe, einem Alten Herren zu erklären, warum er heute zunächst auf der Bank sitzt.

Das neue Trainerteam hat also einiges vor sich. Denn grundsätzlich gibt es bei einer AH vor jedem Spiel ungefähr 18 Trainer, 14 Sportdirektoren und mindestens sechs Spieler, die „eigentlich auf der Zehn“ spielen.

Wir wünschen **Valentin, Christian, Nils und Frederic** deshalb viel Erfolg, starke Nerven und immer einen ausreichend großen Kader!

Abgänge
Auch bei den Spielern gab es Abgänge. Mit Thorsten „Speedy“ Feuchtinger und Sven, „die Katze“, Roth beendeten zwei langjährige Aktive ihre sportliche Karriere.

Thorsten Feuchtinger zeigte stets eine **außergewöhnlich hohe Einsatzbereitschaft** und brachte insbesondere dann seine Meinung engagiert ein, wenn diese vom vorgesehenen Umfang seiner Einsatzzeit abwich. **Er wollte stets zu unserer vollsten Zufriedenheit spielen.**

Sven Roth erfüllte seine Aufgaben zwischen den Pfosten stets mit **großem Herzblut und wechselndem Erfolg.** Selbst nach überraschenden Gegentoren verstand er es hervorragend, seinen Vorderleuten nachvollziehbar darzulegen, wo der Fehler entstanden war. **Er hielt stets, was zu halten war, meistens.**

Zum gemeinsamen Abschied gab es ein Spiel gegen die **DJK Dieburg**, das wir standesgemäß mit **2:1 gewannen**. Anschließend wurde im Sommergarten aus der dritten Halbzeit kurzerhand eine Verlängerung und Thorsten und Sven wurden lange und gebührend verabschiedet.

Danke euch beiden für viele gemeinsame Jahre. Die Schuhe könnt ihr an den Nagel hängen, aus der AH kommt ihr trotzdem nicht raus!

Fazit
Die Saison 2025/2026 hat wieder einmal gezeigt, was die Alten Herren des SV Münster ausmacht:

Fußball, Freundschaft, Gemeinschaft und jede Menge Spaß.

Wir haben mehr Spiele bestritten, wurden **Ü40-Vizekreismeister**, haben im Pokal weiterhin noch Luft nach oben, ordentlich trainiert, gefeiert, gewandert, gearbeitet und unseren Verein unterstützt. Und solange mittwochs um 19:30 Uhr noch genügend Männer auf dem Sportplatz stehen, die überzeugt davon sind, dass sie „früher deutlich schneller“ waren, müssen wir uns um die Zukunft der AH keine Sorgen machen.

In diesem Sinne. **Bleibt gesund, bleibt am Ball und denkt daran:** Mit über 40 wird man nicht langsamer. **Der Platz wird einfach größer.**

Sportliche Grüße
Euer AH Team

Die Kontaktdaten sind:
AH Fußball:
Valentin Roßkopf (0151-4324-7620)
Gerwin Kreher (Tel. 0172-920-2827)

Der Spielausschuss des SV Münster

Der Spielausschuss (SPA) des SV Münster ist weit mehr als nur ein organisatorisches Gremium – er ist der Motor, der unseren wöchentlichen Spielbetrieb am Laufen hält. Aktuell besteht er aus sieben engagierten Mitgliedern: Holger, Klaus, Manfred, Jens, Simon sowie Jogi sind regelmäßig am Spielfeldrand im Einsatz. Sebastian kümmert sich im Hintergrund um Meldungen und die organisatorische Koordination. Robin hat sich entschieden vorerst sein Amt niederzulegen – wir danken ihm für seine bisherige Unterstützung.

Vielfältige Aufgaben – von früh bis spät
Das Aufgabenspektrum des SPA ist umfangreich:

- Betreuung unserer Aktiven bei über 60 Spielen pro Saison
- Vorbereitung der Kabinen und Bereitstellung von Wasser
- Ausfüllen der elektronischen Spielberichtsbögen
- Bälle aufpumpen, Leibchen und Jacken bereitlegen
- Betreuung der Schiedsrichter
- Erste Hilfe leisten und für die nötige Motivation sorgen
- Verwaltung, Wäsche und Sortieren der Trikots
- Unterstützung bei Vereinsfeiern und im Sommergarten

An Heimspieltagen beginnt die Arbeit oft schon am Vormittag mit der Vorbereitung von Trikots, Kabinen und Spielberichten. Erst nach dem Schlusspfiff, dem Aufräumen und der Rückgabe der Ausrüstung endet der Tag – manchmal spät am Abend.

Eingespielt, erfahren und mit Herzblut dabei
Dank der engen Zusammenarbeit und dem großartigen Miteinander sorgt der Spielausschuss seit Jahren für reibungslose Abläufe. Viele Mitglieder sind bereits seit Jahrzehnten aktiv – immer mit Freude, Herzblut und einer großen Portion Vereinsliebe.

Mitmachen erwünscht!
Wer Lust hat, hinter den Kulissen mit anzupacken, ist jederzeit herzlich willkommen. Ob jung oder erfahren – der SPA freut sich über jede helfende Hand.





Jugendabteilung SV 1919 Münster

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Trainerinnen und Trainer, liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Freunde des SV 1919 Münster,
hinter uns liegt eine ereignisreiche und insgesamt sehr erfolgreiche Saison. Mit 14 Mannschaften von der G- bis zur A-Jugend konnten wir unseren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, Fußball zu spielen, sich weiterzuentwickeln und Teil unserer Vereinsgemeinschaft zu sein. Besonders erfreulich sind die zahlreichen guten Platzierungen und Meisterschaften, die unsere Mannschaften in dieser Saison erreichen konnten.

Unsere A-Jugend spielte eine ordentliche Saison. Nach dem 3. Platz in der Qualifikation erreichte die Mannschaft in der Kreisklasse einen hervorragenden 1. Tabellenplatz. Damit konnte unsere älteste Jugendmannschaft erneut ihre sportliche Qualität unter Beweis stellen. Gleichzeitig bleibt es unser Ziel, möglichst viele A-Jugendliche anschließend in den Seniorenbereich des SV Münster zu integrieren.

Die B1-Jugend trat in der anspruchsvollen Gruppenliga Darmstadt an und belegte dort den 9. Platz. Die Mannschaft konnte dabei wertvolle Erfahrungen auf einem hohen Niveau sammeln, jedoch leider die Klasse nicht halten. Unsere B2 schloss die Saison mit einem guten 2. Tabellenplatz ab.

Auch unsere C-Jugend konnte überzeugen. Die C1 erreichte in der Gruppenliga Darmstadt einen sehr guten 4. Platz. Besonders hervorzuheben ist auch unsere C2, die in der Qualifikation den 1. Platz erreichte und sich damit überraschend für die Kreisliga qualifizieren konnte.

Im D-Jugend-Bereich gab es ebenfalls Grund zur Freude. Unsere D1 sammelte in der Gruppenliga wichtige Erfahrungen und belegte am Ende den 13. Platz. Spielerisch entwickelte sich die Mannschaft trotz des Abstiegs enorm weiter. Die D2 erreichte als komplett jüngerer Jahrgang in der Qualifikation den 1. Platz und anschließend einen starken 3. Platz in der Kreisliga A. Unsere D3 konnte in der 7er-Hauptrunde ebenfalls den 1. Platz erreichen.

Auch im E-Jugend-Bereich waren wir mit mehreren Mannschaften vertreten. Hier standen neben den Ergebnissen vor allem die Ausbildung, die individuelle Entwicklung und die Freude am Fußball im Vordergrund.

Bei der F- und G-Jugend geht es noch nicht in erster Linie um Tabellenplätze. Hier sollen die Kinder spielerisch an den Fußball herangeführt werden und vor allem Spaß an Bewegung, Ball und Mannschaft haben. Gerade dieser Bereich bildet die Grundlage für die zukünftige Entwicklung unserer Jugendabteilung.

Wenn wir die Saison insgesamt betrachten, können wir mit Stolz auf unsere Jugendmannschaften zurückblicken. Doch Jugendarbeit lässt sich nicht allein an Tabellenplätzen messen. Viel wichtiger ist, dass unsere Kinder und Jugendlichen gerne zum Training und zu den Spielen kommen, sich sportlich weiterentwickeln und sich als Teil unseres Vereins fühlen. Unser Ziel ist es, den Nachwuchs langfristig an den SV Münster zu binden und möglichst vielen Spielern den Weg aus der Jugend in unsere Seniorenmannschaften zu ermöglichen.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Trainerinnen und Trainer sowie an die Betreuerinnen und Betreuer. Die gesamte Jugendarbeit wäre ohne dieses ehrenamtliche Engagement nicht möglich. Training vorbereiten, Spiele organisieren, Fahrten übernehmen, Turniere begleiten und Ansprechpartner für Kinder und Eltern sein – all das bedeutet einen erheblichen zeitlichen Aufwand.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem ehemaligen Jugendleiter Bernhard Kreher.

Als ich vor 14 Jahren nach Münster gekommen bin, hatte er bereits gesagt, dass ich irgendwann sein Amt als Jugendleiter beim SV übernehmen werde – hat er doch recht behalten!

Vielen Dank für 36 Jahre als Jugendleiter, Berndi.

Die Saison 2026/2027 hat bereits begonnen und zeigt wieder, dass wir im Jugendbereich mit 15 Jugendmannschaften gut aufgestellt sind. Darauf wollen wir aufbauen. Wir möchten die Qualität unserer Trainingsarbeit weiter verbessern, unsere Trainer bestmöglich unterstützen und unseren Kindern und Jugendlichen weiterhin gute Bedingungen bieten.

Denn unsere Jugend ist die Zukunft des SV 1919 Münster.

Vielen Dank!
Mit sportlichen Grüßen
Jonas Holschuh

Ballschule beim SV 1919 Münster e.V.

Wie in den meisten Jahren haben wir auch diese Saison mit einer kleinen Gruppe begonnen. Doch es dauerte nicht lange und wir konnten viele neue fußballbegeisterte Kinder gewinnen.

Es war eine tolle und erfahrungsreiche Saison für die Kinder, ebenso für die Trainerinnen. Vor allem ist in dieser Zeit die Gruppe zusammengewachsen und hatten viel Spaß.

In der Ballschule stand dieses Jahr wieder das spielerische heranführen an den Fußball im Vordergrund, dies werden wir in der neuen Saison weiterführen.

Einige Kinder kommen dieses Jahr in die G- Jugend und wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Wir als Trainerteam bedanken uns ebenso ganz herzlich bei den Eltern für das unfassbare Engagement bei Diensten in dieser Saison und hoffen das wir das im nächsten Jahr so weiterführen können, um für die Kinder ein gutes Vorbild zu sein.

Lena Kreher, Nadine Eichhorn und Leonie Heusinger

G2-Junioren (U6)

Die erste Saison unserer Fußballmannschaft war geprägt von intensivem Lernen, vielen neuen Eindrücken und einer stetig wachsenden Teamdynamik. Besonders im Bereich Dribbling, Ballkontrolle und Spielverständnis konnten die Kinder große Fortschritte erzielen. Schritt für Schritt haben sie sich die Grundlagen erarbeitet, die für ein erfolgreiches Zusammenspiel notwendig sind.

Im Verlauf des Jahres nahmen wir an mehreren Spielefesten mit unterschiedlichen Mannschaften teil. Diese Begegnungen boten nicht nur Abwechslung, sondern auch wertvolle Lernmomente: neue Gegner, neue Herausforderungen, neue Erfahrungen. Die Kinder konnten zeigen, was sie gelernt hatten, und gleichzeitig beobachten, wie andere Teams spielen und sich bewegen.

Das letzte Halbjahr war besonders lehrreich – allerdings auch anspruchsvoll. Einige Gegner waren außergewöhnlich stark, was die Motivation der Kinder zeitweise auf die Probe stellte. Dennoch haben sie sich nicht entmutigen lassen. Diese Phase hat uns gezeigt, wie wichtig Resilienz und Teamzusammenhalt sind und wie sehr die Mannschaft bereits gewachsen ist.



Mit Blick auf die neue Saison liegt der Fokus darauf, die erarbeiteten Grundlagen weiter zu festigen. Zusätzlich werden wir intensiv am Passspiel, dem Zusammenspiel und dem Selbstvertrauen arbeiten. Ziel ist es, dass die Kinder mutiger Entscheidungen treffen, sich gegenseitig unterstützen und als Team noch enger zusammenwachsen.

Wir freuen uns auf eine Saison voller Entwicklung, Spielfreude und gemeinsamer Erfolge.





G1-Junioren U7

Im November 2025 startete unsere neu gegründete G1 mit ihrem ersten Training. Die Mannschaft setzte sich aus bereits aktiven SV-Spielern sowie zahlreichen Kindern zusammen, die sich bei einem Probetraining für das Team empfahlen. Für viele war es der erste Kontakt mit dem Vereinsfußball. Umso erfreulicher ist die Entwicklung, die die Mannschaft in den vergangenen Monaten genommen hat. Insgesamt absolvierte die G1 in ihrer ersten gemeinsamen Saison 20 Wettkämpfe. Neben mehreren Hallenturnieren standen Freundschaftsspiele, zahlreiche Funino-Spielfeste sowie Spiele im 4+1- und 5+1-Modus auf dem Programm. Den gelungenen Saisonabschluss bildeten drei Turniere im Juli mit einem hervorragenden



4. Platz in Bayern Alzenau, dem Turniersieg in Lorsch sowie einem starken 2. Platz in Langenselbold. Besonders stolz ist das Trainerteam auf die Entwicklung der gesamten Mannschaft. Seit dem Trainingsstart im November haben die Kinder sowohl spielerisch als auch persönlich große Fortschritte gemacht. Die Trainingsinhalte werden immer besser umgesetzt und viele Abläufe, die zu Beginn noch neu waren, funktionieren inzwischen bereits selbstverständlich im Spiel. Gleichzeitig ist aus einer neu zusammengestellten Gruppe in kurzer Zeit eine echte Mannschaft entstanden. Der Zusammenhalt auf und neben dem Platz ist deutlich gewachsen, die Kinder unterstützen sich gegenseitig und treten als Team auf. Auch die Eltern haben mit ihrem Engagement maßgeblich zu einer positiven Mannschaftsgemeinschaft beigetragen. Mit Beginn der neuen Saison wechselt die Mannschaft als F2 in die F-Jugend und wird künftig bei den Spielfesten im 4+1-Modus antreten. Das Trainerteam blickt mit großer Vorfreude auf die kommenden Aufgaben. Neben den Spielen im Kreis warten auch wieder attraktive Turniere außerhalb der Region. Im Mittelpunkt steht dabei weiterhin die individuelle und mannschaftliche Entwicklung der Kinder sowie die Freude am Fußball.

Wir freuen uns darauf, den gemeinsamen Weg fortzusetzen und die nächsten Entwicklungsschritte der Mannschaft begleiten zu dürfen.

Unser Kader für die neue F2: Luca, Eren, Arian, Leo, Jakob, Miran, Nima, Artur, David, Kaan, Luan, Finn, Vova, Lionel, Elias, Janyar, Matteo, Muaz Trainerteam: Nina Wittke, Andrej Ehrlich, Daniel Almany, Jakob Heckwolf, Umut Uzun







Bestattungsinstitut Stefan Kreher

Seit 1874 Ihr zuverlässiges und vertrauensvolles Bestattungshaus

- **Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen**
- **Überführungen**
- **Erledigung sämtlicher Formalitäten**
- **Trauerdekorationen**
- **Trauerdrucksachen**
- **Bestattungsvorsorge**
- **barrierefreie und klimatisierte Räume für Abschiednahme und Trauerfeier**

Der Bestatter
Mitglied der Innung



Bestatter
Trauerbegleiter

31161
Tag und Nacht dienstbereit

Bahnhofstraße 2-4 · Auf der Beune 106 · 64839 Münster
www.pietaet-kreher.de

Möbel Markt Münster GmbH

Stefan Kreher · Einrichtungen & Schreinerei



Qualität
seit über
150 Jahren!

Der Tischler
Mitglied der Innung



Bahnhofstraße 2-4 · Auf der Beune 106 · 64839 Münster
Telefon 0 60 71 / 3 11 61
www.moebelmarkt-muenster.de

F2-Junioren (U8)



Rückblick über die vergangene Saison:
Ab Juli 2025 starteten wir als F Junioren. Dies bedeutete für uns ab sofort auch eine neue Spielform zu lernen. Das Spielen im 4+1 mit vier Feldspielern und einem Torwart.

Von Beginn an merkten wir sowohl im Training als auch im Spielbetrieb, wie gut diese Spielform bei den Jungs ankam und Sie mit jedem Training und Spiel fortschritte in dieser Spielform machten. Gespielt wurde in der Saison weiter in Form von mehreren Spielfesten, bei denen weiterhin auch Funinio ergänzend zum 4+1 gespielt wurde.

Auch haben wir über die Saison mehrere Freundschaftsspiele gespielt und an verschiedenen Turnieren teilgenommen.

Ausblick Saison 2026/27:
Diese Saison starten wir als U 9 Junioren und gehen in unser letztes F Junioren Jahr. Aktuell besteht der Kader der U 9 Junioren aus 18 Jungs. Auch in diesem Jahr werden wir bei Spielfesten, Freundschaftsspielen und diversen Turnieren antreten, um uns hier zu verbessern und weiterzuentwickeln.

Im Sommer 2026 musste Matthias Schmidt aus beruflichen Gründen sein Traineramt bei den F Junioren beenden. Hier gilt es nochmals von uns allen Vielen Dank für Dein geleistetes Engagement zu sagen.

Dem Trainer Team gehören diese Saison weiterhin Eric Reinhard und Björn Scharf an, hier suchen wir weiterhin noch Unterstützung.

Bedanken möchten wir uns bei Emru Kurtay und dem „Autohaus Perle“ in Dieburg für das sponsern unseres neuen Trikotsatzes. Und bei Ferhat Güven und den „Starken Engeln“ aus Münster für das sponsern unserer neuen Bälle. Dank gilt auch an Nadine Eichhorn und Yvonne Stypa für die Organisation rund um unsere Mannschaft.

Eric Reinhard & Björn Scharf







E4-Junioren (U9)



Nach insgesamt **61** Spielen sowie **27** Leistungsvergleichen und Turnieren starteten wir in die wohlverdiente Sommerpause.

Besonders stolz sind wir, dass unsere E4 als jüngerer Jahrgang mit Spielern der Jahrgänge 2017 und 2018 die gesamte Saison ausschließlich gegen ältere Mannschaften der Jahrgänge 2015 und 2016 bestritten hat. Trotz dieses Altersunterschieds haben unsere Jungs mit großem Mut, Leidenschaft und Lernbereitschaft überzeugt und sich Woche für Woche hervorragend präsentiert.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spielern, Eltern, Trainern, Unterstützern sowie dem Orga-Team Tina Reidelbach, Steffi Reinhard und Aiga Müller für eine außergewöhnliche Saison. Euer Einsatz, Zusammenhalt und Engagement haben diese Spielzeit zu etwas Besonderem gemacht.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison 2026/2027!

Neues Spielformat 5+1
in der E-Jugend
Mit Beginn der neuen Saison wird in der E-Jugend das neue Spielformat 5+1 eingeführt. Künftig stehen fünf Feldspieler und ein Torwart pro Mannschaft auf dem Platz. Ziel dieser Veränderung ist es, jedem Kind mehr Ballkontakte, mehr Spielaktionen und mehr Verantwortung im Spiel zu ermöglichen.

Durch die geringere Spielerzahl entstehen häufiger 1-gegen-1-Situationen, mehr Torchancen und viele Möglichkeiten, eigene Entscheidungen zu treffen. Dadurch werden Technik, Spielverständnis und Kreativität jedes einzelnen Spielers gezielt gefördert. Gleichzeitig sind alle Kinder aktiver am Spiel beteiligt und können sich sowohl individuell als auch als Mannschaft weiterentwickeln.

Mit dem neuen Spielformat „5 plus 1“ startet unsere **U10** künftig mit zwei Mannschaften in die Saison: der **E2** und der **E3**. Damit können wir noch mehr Kindern die Möglichkeit geben, regelmäßig auf dem Platz zu stehen, Spielpraxis zu sammeln und gemeinsam als Team jede Menge Fußballspaß zu erleben.

Auch wir **(Jens Reinhard, Marcel Reidelbach und Pascal Eichhorn)** als Trainerteam der U10 freuen uns sehr auf das neue Spielformat und sehen darin eine große Chance für die Entwicklung unserer Mannschaft. Gemeinsam möchten wir das Bestmögliche aus den neuen Gegebenheiten herausholen und unsere Jungs Schritt für Schritt auf ein neues fußballerisches Niveau bringen. Mit Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Freude am Fußball wollen wir uns kontinuierlich weiterentwickeln und als Mannschaft zusammenwachsen.

Für die kommende Saison wünschen wir uns viele spannende und faire Spiele sowie maximalen Erfolg – sowohl in der Liga als auch bei Turnieren und weiteren Spielformaten. Vor allem freuen wir uns darauf, unsere Spieler auf ihrem Weg zu begleiten, ihre Entwicklung zu fördern und gemeinsam viele unvergessliche Momente auf und neben dem Platz zu erleben.





E4/E5-Junioren (U10)

Gemeinsam auf Punktejagd!
Mit viel Vorfreude und jeder Menge Motivation sind unsere E5-Junioren des SV Münster 1919 in die neue Saison gestartet. Insgesamt gehören 17 Kinder zu unserer Mannschaft, dazu zählen aktuell sieben feste Stammspieler. Was sie alle verbindet? Die Freude am Fußball, der Spaß am gemeinsamen rege lmäßigen Training und natürlich der Ehrgeiz, sich von Spiel zu Spiel weiterzuentwickeln und weiterhin als Mannschaft zusammenzuwachsen.

Mit der neuen Saison gibt es auch eine wichtige Veränderung im Kinderfußball: Gespielt wird im neuen 5+1-Modus und im Fair-Play-Spielbetrieb. Hinter dieser Änderung steckt ein schöner Grundgedanke: Die Kinder sollen noch mehr am Spiel beteiligt sein. Durch kleinere Mannschaften haben sie mehr Ballkontakte, mehr Torchancen und mehr Möglichkeiten, selbst Entscheidungen zu treffen. Der Fußball soll dadurch kindgerechter werden und vor allem eines bleiben: ein Sport, der verbindet.

Dabei geht es nicht ausschließlich um das Ergebnis. Die Kinder sollen lernen, miteinander zu spielen, Verantwortung zu übernehmen, sich gegenseitig zu unterstützen und auch mit Niederlagen umzugehen. Fairness, Respekt und die persönliche Entwicklung stehen genauso im Mittelpunkt wie Tore und Siege.

Insgesamt stehen uns 14 Begegnungen gegen sieben verschiedene Mannschaften bevor. Und der Start hatte direkt alles zu bieten: Im ersten Spiel mussten wir uns gegen den FC Viktoria Urberach 3 geschlagen geben. Doch unsere Jungs haben den Kopf nicht hängen lassen. Ganz im Gegenteil! Mit zwei Siegen in Folge gegen die Viktoria Klein-Zimmern 3 und den SV Kickers Hergershausen 1 zeigte die Mannschaft, dass sie kämpfen kann und vor allem eines besitzt: einen tollen Teamgeist.

Für die Trainer/in Andreas Holschuh und Marlene Fernandes gibt es im Teammanagement der E5 neuen frischen Wind durch Susanne Thomas und Cagdas Güven. Es ist schön zu sehen , wie die Kinder gemeinsam wachsen und sich weiter entwickeln, auf persönlicher und auf sportlicher Ebene. Natürlich läuft nicht immer alles perfekt – und das muss es auch gar nicht. Es wird gelacht, ausprobiert, gekämpft, manchmal geflucht und am Ende gemeinsam weitergemacht. Der Teamgeist zählt !



Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit vielen tollen Momenten, aufregenden Spielen und hoffentlich dem einen oder anderen Grund zum Jubeln. Wir sind guter Dinge, dass unsere E5 eine erfolgreiche Saison spielen wird – vor allem aber eine Saison, an die sich die Kinder gerne zurückerinnern.

Auf geht’s, E5!
Gemeinsam sind wir stark!



HEIZUNG + LÜFTUNG + SANITÄR + SOLAR
Dipl.-Ing.
Vogtel Haustechnik GmbH
Wilhelm-Lehr-Straße 42 - 64839 Münster - Telefon 06071/33111
E-Mail: service@vogtel-haustechnik.de - Internet: www.vogtel-haustechnik.de
HLS vogtel

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Darmstädter Straße 34, 64839 Münster, Telefon 0800 692172-0

E2-Junioren (U10)

Unsere neu formierte U10 startete in der Qualifikation direkt gegen überwiegend U11-Teams und belegte dabei einen guten 4. Platz in der Gruppe. In der Saison Hinrunde zeigten wir bereits viele tolle Spiele gegen die älteren Mannschaften. Auch wenn wir uns für unsere Leistungen leider noch nicht mit Punkten belohnen konnten, war die Entwicklung des Teams von Spiel zu Spiel deutlich zu erkennen.

Starke Hallensaison:

28.12.25 Groß-Zimmern	Platz 4 von 10
29.12.25 Ober – Ramstadt	Platz 5 von 8
04.01.26 Alzenau	Platz 5 von 8
11.01.26 Nieder- Roden	Platz 3 von 8
18.01.26 Dieburg	Platz 3 von 8
24.01.26 Münster	Platz 3 von 8
31.01.26 Fürth	Platz 2 von 12

In der Saison Rückrunde war es dann endlich soweit - Die Mannschaft belohnte sich für ihren Einsatz und ihre Entwicklung und holte **starke 10 Punkte bei einem Torverhältnis von 20:32 Toren. Am Ende stand ein richtig guter 5. Platz!**

Besonders stolz macht uns die sehr gute Entwicklung aller Spieler innerhalb von nur einer Saison. Jeder Einzelne hat Fortschritte gemacht und seinen Teil zur Entwicklung der Mannschaft beigetragen. Das Trainerteam, die Eltern und unsere Fans sind
sehr stolz auf dieses Team!

U11 – SVM - Ausblick Saison 2026/27
Mit unseren vier Neuzugängen **Lukas Peters, Leano Voka, David Grimm, Tim Weick** und einer Kadergröße von 13 Spielern sind wir bereits in der dritten Ferienwoche wieder ins Training gestartet. In der Vorbereitung stehen wieder viele Testspiele im 6+1 und 5+1 Format auf dem Programm, damit sich die Mannschaft bestmöglich auf die neue Saison vorbereiten kann.

Am Samstag 15.08.26, startet für uns die neue Saison. Gespielt wird künftig im neuen 5+1 - Format - ohne Ergebnisse und Tabellen. Nachdem wir im vergangenen Jahr im 6+1 eine großartige Entwicklung genommen haben, besteht unsere nächste Herausforderung darin, uns möglichst schnell im neuen Format zurechtzufinden und die Entwicklung jedes einzelnen Spielers weiter voranzutreiben.

Stillstand soll es für uns nicht geben
Dafür wird das gesamte Trainerteam weiterhin alles geben, um die Jungs bestmöglich zu fördern, Ihnen Freude am Fußball zu vermitteln und sie als Mannschaft weiterzuentwickeln.

Das Trainerteam, die Eltern und Fans wünschen unserer U11 eine Saison mit viel Spaß, Freude, Teamgeist und vielen schönen gemeinsamen Fußballmomenten.

NUR DER SVM - U11-









E1-Junioren (U11)

Die Saison 2025/2026 war für unsere U11 der Mäusbergkicker eine besondere und vor allem lehrreiche Spielzeit.
In der Qualifikation zur E-Jugend-Kreisliga erreichten wir einen starken zweiten Platz und qualifizierten uns damit für die Kreisliga-Meisterschaft. Uns war von Anfang an bewusst, dass es auf diesem Niveau sehr schwer werden würde, mit den starken Mannschaften im Kreis mitzuhalten.
Am Ende konnten wir leider nur zwei Siege verbuchen. Trotzdem haben wir in vielen Spielen gezeigt, dass wir durchaus mithalten können. Häufig mussten wir uns nur knapp geschlagen geben. Besonders gegen Ende der Spiele fehlten uns jedoch immer wieder die nötige Kraft oder Konzentration, um unsere guten Leistungen über die gesamte Spielzeit zu bringen.
Trotz der Ergebnisse war die Teilnahme an der Kreisliga-Meisterschaft für unsere Kinder eine wertvolle Erfahrung. Sie konnten auf einem hohen Niveau spielen, sich mit starken Mannschaften messen und dabei viel lernen. Wir Trainer sind uns sicher, dass uns diese Erfahrung als Mannschaft noch stärker gemacht hat. In der kommenden Saison starten wir als D2 und haben durch die vergangene Spielzeit bereits kennenlernen dürfen, wie anspruchsvoll dieses Niveau sein kann.
Nun freuen sich Mannschaft und Trainer auf die neue Saison 2026/2027. Es wartet mit dem größeren Spielfeld eine neue Herausforderung auf uns. Außerdem stehen nun zwei weitere Mitspieler auf dem Platz. Auch dass die Spiele künftig von einem Schiedsrichter geleitet werden, finden die Kinder und besonders die Trainer richtig klasse.
Für die neue Saison gehen wir mit einem kleineren Kader von 15 aktiven Kindern an den Start. Gleichzeitig sind wir noch auf der Suche nach 2015er-Jahrgängen, die unsere Mannschaft sportlich und menschlich weiterbringen können. Über die Saison haben sich sechs Kinder neu orientiert, gleichzeitig durften wir vier neue Spieler bei uns begrüßen.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Benjamin bedanken, der uns in unserem Trainerteam tatkräftig unterstützt hat. Aus zeitlichen Gründen ist es ihm leider nicht mehr möglich, weiter dabei zu sein, da seine beiden Söhne inzwischen in anderen Mannschaften des SV spielen. Vielen Dank, Benjamin, für deine Unterstützung und deinen Einsatz!
Natürlich gilt mein persönlicher Dank auch meinen beiden anderen Trainerkollegen Christian und Chris. Ohne euch wäre das alles nicht möglich. Vielen Dank für euren Einsatz, eure Zeit und die vielen Stunden, die ihr in unsere Mannschaft und vor allem in die Kinder investiert habt. Gemeinsam macht die Arbeit einfach mehr Spaß!
Unser Saisonabschlussfest haben wir – wie bereits im vergangenen Jahr – bei bestem Wetter gemeinsam mit den Familien in der Mäusberg-Arena ausklingen lassen. Bei Gegrilltem, Getränken und vielen guten Gesprächen wurde gemeinsam gelacht und auf die vergangene Saison zurückgeblickt. Das mittlerweile schon traditionelle „Kinder gegen Eltern"-Fußballspiel durfte dabei natürlich nicht fehlen.
Zum Abschluss möchten wir uns auch herzlich bei unserer gesamten Elternschaft bedanken. Vielen Dank für eure Unterstützung rund um die Spiele und Trainings, aber auch für die unkomplizierten und offenen Gespräche vor und nach den Spielen. Das macht unsere Arbeit als Trainer und Betreuer deutlich leichter und schafft eine gute Grundlage für die gemeinsame Arbeit mit euren Kindern.
Wir freuen uns auf die neue Saison, die nächsten Herausforderungen und viele schöne gemeinsame Fußballmomente mit unseren Mäusbergkickern!

Euer Trainerteam Michael,
Christian und Chris der neuen
U12 vom SV Münster



D2-Junioren (U12)

Unsere U12 Junioren können sehr zufrieden auf eine erfolgreiche Saison 2025/26 zurückblicken. Für die Jungs ging es auf ein größeres Spielfeld mit nun 8 Feldspielern. Zudem gab es regeltechnisch nun mit der Abseitsregel eine weitere nicht unerhebliche Neuerung.

Bereits in den ersten Testspielen auf dem 9er Feld konnte man aber sehen, wie schnell die Jungs die Umstellungen angenommen und sehr gut umgesetzt haben.

In der bis zu den Herbstferien dauernden Qualirunde für die KL schafften die Mäusbergkicker fast schon folgerichtig souverän die Qualifikation für die Kreisliga. In 5 Spielen blieb man ohne Punktverlust und erreichte mit 45:2 Toren das Beste Torverhältnis aller Qualimannschaften.

Dass die Gegner in der Kreisliga, die größtenteils zum älteren Jahrgang gehörten, ein anderes Kaliber werden, war allen Beteiligten vor dem 1. Ligaspiel klar. Dennoch setzten sich unsere Jungs das Ziel die Kreisliga Saison in den Top 3 zu beenden.

Gleich im ersten Ligaspiel gegen den späteren Meister aus Groß-Umstadt konnte man erkennen das dieses ambitionierte Ziel keineswegs zu hochgesteckt war. Obwohl das Spiel am Ende verloren ging, zeigten unsere Jungs eine großartige Leistung und waren mit dem damaligen Gruppenliga-Absteiger mindestens auf Augenhöhe.

In den darauffolgenden Spielen holten unsere Jungs dann die verdienten Punkte und hielten so den Anschluss an die Tabellenspitze. In der Winterpause lag man mit 10 Punkten & Platz 4 noch knapp hinter dem angepeilten Saisonziel.

In der Rückrunde haben unsere Jungs aber dann nochmal alles aus sich rausgeholt & sowohl spielerisch als auch kämpferisch großartige Spiele gezeigt. Lediglich die eigene Chancenverwertung lies ab und an zu wünschen übrig & verhinderte durchaus den ein oder anderen weiteren Sieg. Dennoch erreichten die Jungs mit einem Heimsieg im letzten Ligaspiel das angestrebte Saisonziel. Die Freude nach dem Spiel war dementsprechend riesig!
Für die kommende Saison als U13 freuen wir uns in unserem Kader 4 Neuzugänge verzeichnen zu können, die uns allesamt helfen das Niveau in der Mannschaft weiter zu steigern & den Konkurrenzkampf um den Spieltagskader anzukurbeln.

Hauptsächlich wird es in der Saison 2026/27 darum gehen die Jungs spielerisch sowie mannschaftstaktisch weiterzuentwickeln & sie bestmöglich auf die darauffolgende Saison und auf den Sprung aufs ganz große Feld vorzubereiten.

Sportlich treten wir in der kommenden Spielzeit 2026/27 als älterer Jahrgang mit der Ambition an die Kreisliga Qualifikation zu schaffen & unseren letztjährigen Tabellenplatz nochmal um 1-2 Plätze zu verbessern. Der Hauptgegner wird hierbei sicherlich Gruppenliga Absteiger JFV Gersprenztal werden, gegen die es vermutlich in den direkten Duellen um die Meisterschaft gehen wird. Gleiches gilt auch für den Kreispokal, den wir natürlich auch gerne an den Mäusberg holen würden.

Coca-Cola
ZERO SUGAR
NULL ZUCKER
®

D1-Junioren (U13)



Wir haben nun als D1 ein Jahr Gruppenliga hinter uns. Wir mussten anerkennen, dass diese Liga eine Nummer zu groß für uns war und ist. Vor diesem Hintergrund erfüllen uns die 13 Punkte, die wir holen konnten, mit Stolz.

Das Jahr war auf vielen Ebenen sehr lehrreich sowohl für die Kids als auch für uns als Trainerteam. Frusttoleranz, der Umgang mit Niederlagen und den Beibehalt des Spaßes am Spiel trotz häufiger Unterlegenheit ein intensives Learning für alle gewesen.

Neben diesen Softskills war es aber auch gut für unsere Jungs, gegen so spiel- und zweikampfstarke Gegner aufzulaufen. Hier konnten Sie vieles mitnehmen, was wir nun in der kommenden Siason auf den Platz bringen möchten. Es geht nun zunächst in die Qualifikation und danach in die entsprechende Liga.

Da wir den Kern der Mannschaft fast vollständig zusammenhalten konnten und auch noch aus der bisherigen C2 Spieler hinzubekommen, freuen wir uns auf die kommende Runde und die erneute Umstellung auf das Großfeld mit den entsprechend dimensionierten Toren.

Ziel ist es, so viele Spiele wie möglich zu gewinnen und dadurch eine Dynamik zu entwickeln, die den Mannschaftsgeist weiter stärkt und hoffentlich in einen langen Lauf mündet. Dies kann nur erreicht werden, wenn wir uns weiterhin der konditionellen, taktischen und technischen Fußballausbildung widmen und diesen Weg konsequent mit den Jungs weiterverfolgen.

SPORTVEREIN 1919
19 SV 19
MÜNSTER e.V.
Alle Ergebnisse
online unter
www.svmuenster.de

Grabmale
Fensterbänke
Bodenbeläge
Treppen
Küchenabdeckplatten
Waschtische · Fliesen
Grabschmuck

MARMOR SCHNEIDER

Kunststein
Marmor
Granit
Sandstein

Auf der Beune 73 - **64839 Münster**
Tel. 06071/618070 - Fax 618069 - Handy 0171/816 9754
www.marmor-schneider.de - info@marmor-schneider.de

C2-Junioren (U14)





Hinter unserer Mannschaft liegt ein ereignisreiches Fußballjahr. In der vergangenen Saison gingen wir noch als C2 des SV Münster an den Start, inzwischen sind aus den Jungs B-Junioren geworden und wir starten gemeinsam als B2 in die Saison 2026/2027.

Die Saison 2025/2026 hatte dabei einiges zu bieten. Neben vielen Trainingseinheiten und Spielen gab es natürlich sowohl gute als auch weniger gute Tage. Nicht jedes Spiel lief so, wie wir es uns vorgenommen hatten. Auch Niederlagen, wie beispielsweise das 0:2 im Derby gegen Dieburg, gehörten dazu. Entscheidend war aber, dass die Mannschaft weitergemacht und sich gemeinsam entwickelt hat.

Dabei ging es uns Trainern nicht ausschließlich um Ergebnisse. Gerade in diesem Alter gehören Zuverlässigkeit, Trainingsbeteiligung und das Verhalten innerhalb der Mannschaft genauso zur Entwicklung wie Passspiel, Zweikämpfe oder Tore. Auch in diesen Bereichen mussten und wollten wir im Laufe der Saison immer wieder nachjustieren. Die Jungs sollen lernen, Verantwortung für sich selbst und für die Mannschaft zu übernehmen.

Mit dem Wechsel in die B-Jugend beginnt nun ein neuer Abschnitt. Viele bekannte Gesichter sind geblieben, gleichzeitig verändern sich die Anforderungen. Das Spiel wird schneller und körperlicher und auch taktisch wollen wir mit der Mannschaft den nächsten Schritt machen. Im Training beschäftigen wir uns deshalb unter anderem verstärkt mit sauberem Passspiel, Spielaufbau, Bewegung ohne Ball und dem gemeinsamen Verhalten als Mannschaft.



Das Wichtigste soll dabei aber nicht verloren gehen: der Spaß am Fußball und an der Gemeinschaft. Wir wollen eine Mannschaft sein, in der die Jungs gerne zum Training und zu den Spielen kommen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam besser werden.

Für die Saison 2026/2027 freuen wir uns deshalb weniger auf irgendeinen bestimmten Tabellenplatz als vielmehr darauf zu sehen, wie sich die Mannschaft weiterentwickelt. Natürlich wollen wir Spiele gewinnen. Genauso wichtig ist uns aber, dass die Jungs Verantwortung übernehmen, als Team zusammenwachsen und am Ende der Saison sagen können: Wir sind als Mannschaft einen Schritt weitergekommen.

Für die kommende Saison wünschen wir uns auch etwas mehr Unterstützung rund um die Mannschaft. Gerade bei Auswärtsspielen sind wir auf Eltern angewiesen, die Fahrdienste übernehmen und die Jungs begleiten. Wir würden uns freuen, wenn sich hier künftig noch ein paar mehr Eltern einbringen und vielleicht auch mal am Spielfeldrand mitfiebern. Denn auch diese Unterstützung gehört zu einem funktionierenden Mannschaftsleben dazu.

Wir freuen uns auf eine spannende erste Saison als B2!

Das Trainerteam
Lutz, Sumit & Emre

C1-Junioren (U15)

Die Gruppenliga wurde als 4. von 12 Mannschaften beendet. Aus dem 4. Platz könnte man ableiten, dass es eine einfache Saison war. In Gesamtbetrachtung ist dies nicht so. Bei 4 Punkten weniger wäre bei der in weiten Teilen ausgeglichenen Liga ein Abstieg möglich gewesen, abhängig von Absteigern aus den oberen Ligen. Die verbesserte Leistung nach der Winterpause sicherte den Klassenerhalt schon am Drittletzten Spieltag und so konnte in den letzten beiden Spielen die Ausbildung aller noch mehr in den Vordergrund rücken.

Mit der Leistungssteigerung nach der Winterpause wurden 8 von 10 Spielen gewonnen. Dabei war das Torverhältnis im Verhältnis um 3 Tore pro Spiel besser als davor. Dies basierte auf der erheblich besseren Chancenverwertung sowie das Verhalten gegen Ballbesitz und den Willen Tore zu verhindern. Spielerisch waren wir vor der Winterpause oft nicht die schlechtere Mannschaft, es fehlte aber das gewisse, was uns nach der Pause ausgezeichnet hat. Es ist hervorzuheben, dass wir mit unverändertem Kader in diese Spiele gegangen sind.

Die Ergebnisse entsprachen bis zur Winterpause nicht den Erwartungen. Und es sind dennoch 2 Spiele hervorzuheben. Das ist einmal das 1-1 am 7. Spieltag gegen einen direkten Konkurrenten. In diesem Spiel wurde in letzter Minute, mit einem hervorragenden Spielzug, ein berechtigter Elfmeter erspielt. Dass dieser kaltschnäuzig in den Winkel vollendet wurde, war als Ereignis für den Teamzusammenhalt wichtig. Auch der 2-1 Sieg am 10. Spieltag gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer Viktoria Griesheim 2 gelang ein damals überraschender Auswärtserfolg mit einem durch Krankheiten und verletzten Spielern dezimierten Kader. Hier zeigte sich, dass alle im Kader benötigt werden.

Der Kader bestand in etwa zu gleichen Teilen aus Spielern des 2011er und 2012er Jahrganges. Für die neue Saison wird der Kader überwiegend aus dem Jahrgang 2012 bestehen. Dabei sind zum großen Teil Spieler, die bereits seit Jahren zusammen sind und bereits in der E-Jgd 2023 und in der D-Jgd 2025 Kreismeister wurden, und auch aus wenigen Neuzugängen, so dass eine möglichst hohe Spielzeit erzielt werden kann. Weitere Ziele für die Saison sind, Spaß und Einsatzbereitschaft im Training sowie im Spiel und dass sich die fußballerische Entwicklung in den Spielen zeigt und sich daraus ein besseres Ergebnis als im Vorjahr ergibt.



B1/B2-Junioren (U17)

Anspruchsvolle Gruppenliga-Saison und starke Entwicklung – Die B1 und B2 des SV Münster blicken auf eine ereignisreiche Saison zurück

Die B-Junioren des SV Münster können auf eine ereignisreiche Saison 2025/2026 zurückblicken. Während die B1 nach dem Aufstieg vor der Herausforderung stand, sich in der Gruppenliga Darmstadt zu behaupten, ging die B2 in der Kreisklasse Dieburg/Odenwald an den Start. Beide Mannschaften erlebten dabei eine Saison mit unterschiedlichen sportlichen Verläufen, vielen Erfahrungen und einer Entwicklung, die über die reinen Ergebnisse hinausgeht.

B1 – In der Gruppenliga angekommen

Für die B1 begann die Saison mit einer besonderen Herausforderung. Nach dem Aufstieg aus der Kreisliga A wartete mit der Gruppenliga Darmstadt ein deutlich höheres sportliches Niveau. Stärkere Gegner, höheres Tempo und eine größere körperliche Intensität machten von Beginn an deutlich, dass die Mannschaft in dieser Saison vor einer anspruchsvollen Aufgabe stand.

Die ersten Wochen waren daher vor allem von der Anpassung an die neue Spielklasse geprägt. Gegen einige der stärksten Mannschaften der Region musste die B1 Lehrgeld bezahlen, konnte aber gleichzeitig immer wieder zeigen, dass sie durchaus in der Lage ist, auf diesem Niveau mitzuhalten. Gerade die Spiele gegen die Topmannschaften der Liga boten den Spielern wichtige Erfahrungen, die für die weitere Entwicklung von großer Bedeutung sind.

Im Laufe der Vorrunde zeigte sich zunehmend, dass in der Gruppenliga jedes Spiel volle Konzentration und Einsatzbereitschaft erforderte. Die Mannschaft musste lernen, auch nach Rückschlägen weiterzumachen und sich Woche für Woche neu auf die unterschiedlichen Gegner einzustellen. Was nicht immer so funktionierte, wie man es sich vorgestellt hat

Daher kam es dann kurz vor der Winterpause zu einem weiteren Einschnitt in der Saison: Die drei Trainer traten geschlossen zurück. Für sie übernahmen Ralf Mieth und B2 Trainer Jonas Holschuh das Zepter. Für die Mannschaft bedeutete dies eine Veränderung der gewohnten Abläufe und gleichzeitig die Chance, mit neuen Impulsen in die zweite Saisonhälfte zu starten. Gerade für eine junge Mannschaft ist ein solcher Wechsel keine einfache Situation. Umso wichtiger war es, dass die Spieler die Veränderung annahmen und als Team zusammenblieben.

Mit den neuen Impulsen ging die B1 in die Rückrunde und setzte ihre Saison in der anspruchsvollen Gruppenliga fort. Auch wenn nicht jedes Spiel erfolgreich gestaltet werden konnte, sammelte die Mannschaft weiterhin wichtige Erfahrungen und zeigte immer wieder, dass sie sich im Laufe der Saison weiterentwickelte.

Am Ende standen nach 24 Spielen sieben Siege, vier Unentschieden und 13 Niederlagen zu Buche. Mit 39 erzielten Toren und 77 Gegentoren erreichte die B1 insgesamt 25 Punkte und belegte damit den 9. Tabellenplatz. (Leider ein Abstiegsplatz)

Die Spieler mussten sich an ein neues Niveau gewöhnen, mit Rückschlägen umgehen und gleichzeitig lernen, auch gegen körperlich und spielerisch starke Gegner ihre eigenen Stärken einzubringen.

B2 – Starke Entwicklung und ein überzeugender Saisonabschluss

Die B2 ging in der B-Junioren-Kreisklasse Dieburg/Odenwald an den Start. Als zweite B-Juniorenmannschaft lag ein besonderer Schwerpunkt darauf, möglichst vielen Spielern Spielpraxis zu ermöglichen und



ihnen Verantwortung zu übertragen. Auch bei der B2 verlief die Saison nicht ohne Höhen und Tiefen. Im Mittelpunkt stand jedoch vor allem die Entwicklung der Mannschaft. Spieler konnten Erfahrungen sammeln, sich in unterschiedlichen Situationen beweisen und Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernehmen.

Besonders erfreulich war die Entwicklung in der Rückrunde. Dort zeigte die Mannschaft noch einmal deutlich, welches Potenzial in ihr steckt. In den vier gewerteten Rückrundenspielen blieb die B2 ungeschlagen und konnte drei Siege aus vier Spielen einfahren.

Dabei zeigte sich die Mannschaft insbesondere in der Offensive äußerst torhungrig. Insgesamt erzielte die B2 in diesen vier Spielen beeindruckende 31 Tore und musste lediglich sechs Gegentreffer hinnehmen. Die Tordifferenz von +25 unterstreicht, wie überzeugend die Mannschaft diese Partien gestalten konnte.

Dieser starke Abschluss war nicht nur aufgrund der Ergebnisse erfreulich. Vielmehr zeigte sich hier die Entwicklung, die die Mannschaft im Laufe der Saison genommen hatte. Die Spieler traten selbstbewusster auf, kombinierten sicherer und entwickelten zunehmend Freude am eigenen Spiel.

Gerade für eine B2 ist diese Entwicklung von großer Bedeutung. Sie bietet Spielern die Möglichkeit, sich über Spielpraxis weiterzuentwickeln und sich für höhere Aufgaben zu empfehlen. Gleichzeitig bildet sie eine wichtige Grundlage für die gesamte Nachwuchsarbeit des Vereins.

Zwei Mannschaften –
ein gemeinsamer Weg

Auch wenn B1 und B2 in unterschiedlichen Spielklassen antraten, waren beide Mannschaften eng miteinander verbunden. Die unterschiedlichen sportlichen Anforderungen boten den Spielern jeweils passende Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln.

Während die B1 in der Gruppenliga Woche für Woche auf hohem Niveau gefordert wurde, konnte die B2 Spielern wichtige Spielpraxis und Verantwortung geben. Dadurch entstand eine sinnvolle Ergänzung zwischen beiden Mannschaften.

Gerade im Jugendfußball ist diese Möglichkeit wichtig. Nicht jeder Spieler entwickelt sich im gleichen Tempo. Manche benötigen mehr Zeit, andere machen innerhalb weniger Monate einen großen Schritt. Zwei Mannschaften bieten dabei die Möglichkeit, auf diese unterschiedlichen Entwicklungen einzugehen und möglichst jedem Spieler eine passende sportliche Herausforderung zu bieten.

Dank an Spieler, Trainer und Eltern

Eine solche Saison wäre ohne das Engagement vieler Menschen nicht möglich.

Ein besonderer Dank meinerseits, gilt daher den Trainern Michael, Sascha, Nico, Ralf, Markus und Steffen die die Mannschaften über die gesamte Saison begleitet und viel Zeit und Energie in die Entwicklung der Spieler investiert haben. Gerade eine Saison mit einem Trainerwechsel bei der B1 bringt zusätzliche Herausforderungen mit sich, die gemeinsam bewältigt werden mussten.

Ebenso wichtig war die Unterstützung der Eltern und Familien, die die Mannschaften bei Spielen begleitet, Fahrdienste übernommen und die Spieler auch in schwierigen Phasen unterstützt haben. Ebenso wie die Spieler aus den C-Jugend Mannschaften die teilweise gegen 3-4 Jahr ältere Gegner gespielt haben! Dennoch gilt der größte Dank den Spielern der B1 und B2 selbst. Sie haben über die gesamte Saison hinweg trainiert, gespielt, gekämpft und gemeinsam viele Erfahrungen gesammelt.

Mit vielen Erfahrungen
in die Zukunft

Die Saison 2025/2026 hat gezeigt, dass in beiden B-Juniorenmannschaften viel Potenzial steckt. Die B1 hat die Herausforderung Gruppenliga angenommen, leider nicht so erfolgreich bestritten wie man es sich erhofft hat. Die B2 hat insbesondere zum Saisonende gezeigt, was möglich ist, wenn eine Mannschaft Selbstvertrauen und Spielfreude entwickelt. Dadurch konnte man sich den Staffelsieg von Mosbach/Radheim stehlen, die aufgrund des Niedertiefenbacher Modells kein Meister werden darf.

Am Ende geht es im Jugendfußball jedoch nicht allein um Tabellenplätze und Ergebnisse. Entscheidend ist, dass die Spieler sich sportlich und persönlich weiterentwickeln und Verantwortung übernehmen. Genau diese Erfahrungen nehmen die Spieler aus der Saison 2025/2026 mit. Wir wünschen jedem Spieler viel Erfolg in seinem neuen Team!

Nach der Saison wird die B1-Jugend von dem jungen Trainerteam Jazib Zahir und Philipp Ries übernommen. Mit Beginn der Vorbereitung auf die Spielzeit 2026/2027 wurde der Grundstein für einen erfolgreichen Neustart gelegt.

Um bestmöglich in die neue Saison zu starten, begann die Vorbereitung bereits frühzeitig. Neben intensiven Trainingseinheiten absolvierte die Mannschaft ein gemeinsames Trainingslager-Wochenende, bei dem sowohl die fußballerische Entwicklung als auch der Teamzusammenhalt im Mittelpunkt standen. Ziel der intensiven Vorbereitung ist es, die Spieler sowohl individuell als auch als Mannschaft optimal auf die Herausforderungen der neuen Saison vorzubereiten. Für die Saison 2026/2027 sind die Ziele klar definiert. Nach dem Abstieg soll der direkte Wiederaufstieg in die Gruppenliga gelingen. Darüber hinaus möchte die Mannschaft auch im Kreispokal eine erfolgreiche Rolle spielen und möglichst weit kommen.

Mit viel Motivation, Einsatzbereitschaft und einer intensiven Vorbereitung blickt die U17 optimistisch auf die neue Saison und freut sich auf die Unterstützung der Zuschauer, Eltern und Vereinsmitglieder bei den kommenden Spielen.

Maler Roßkopf GmbH
Meisterbetrieb

Anstrich-, Tapezier- und Verputzarbeiten
Trockenausbau · Vollwärmeschutz
Spachteltechnik · Lasurtechnik

Wilhelm-Lehr-Str. 39 · 64839 Münster
Tel. 0 60 71 / 3 11 90 · Fax 0 60 71 / 63 38 33
eMail: maler.rosskopf@t-online.de

malt tapeziert verputzt

Restaurant
ZUM GOLDENEN BARREN
Griechische+ Deutsche Küche
Inh. Fam. Sampsounis
Jahnstr. 2 · 64839 Münster
Tel. 0 60 71/3 79 00
www.zum-goldenen-barren.de

A-Junioren (U19)

U19, Enttäuschende Saison 25/26 trotz Meisterschaft in der Kreisklasse

Die U19 musste in der Saison 25/26 eine herbe Enttäuschung hinnehmen. In der Quali zur Kreisliga sprang am Ende nur der 3. Tabellenplatz hinter dem späteren Gruppenliga Meister Eppertshausen und der TSO 2 (Reserve der Hessenliga Mannschaft) heraus. Am Ende fehlte lediglich ein Tor, um in die höchste Liga des Kreises einzuziehen. Natürlich ist die Mannschaft hier in erster Linie verantwortlich, aber die Umstände und Gruppeneinteilung durch den Klassenleiter hinterlässt doch einen faden Beigeschmack. Selbst bei den konkurrierenden Mannschaften gab Unverständnis bzgl. der Zusammensetzung der Quali Gruppen.

In der Kreisklasse war die Mannschaft haushoch überlegen und konnte am Ende ohne Punktverlust (außer Nichtantritt wg. Fraport Cup) die Meisterschaft einfahren. Leider musste die U19 zu keinem Zeitpunkt der Runde an ihr eigentliches Leistungsvermögen gehen. So plätscherte dann die Saion ihrem Ende zu. Lediglich in der Winterpause wurden bei Siegen gegen GL-Mannschaften die eigentliche Stärke und Leistungsfähigkeit aufgezeigt.

Positiv zu nennen ist aber der Sachverhalt, dass bis zum Ende, die Jungs mit ihrem Trainern Dennis Stork und Simon Funk, ihr Ding durchgezogen haben und als verschworenes Team agiert haben.

Zum Saion Abschluss gab es dann mit der Abschlussfahrt mit 17 Spielern nach Willingen einen versöhnlichen, lustigen und herzlichen Saison Abschluss.

Zur neuen Saison übernimmt Jens Ries als Trainer die U19. Mit unserem Kapitän der 1. Mannschaft konnte die Trainerbesetzung der U19 (nach dem Rücktritt von Dennis Stork und Simon Funk aus berufl. Gründen) top besetzt werden.

Bleibt zu hoffen, dass dieses Jahr die Qualifikation zur KL A erfolgreich abgeschlossen werden kann. Erschwerend ist, dass der Spielerkader sehr dünn besetzt ist, da einige Spieler des Jahrgangs 2008 (erfreulicherweise) bereits zur 1. Mannschaft hochgezogen werden und aus dem Jahrgang 2009 viele Spieler nach deren Abstieg aus der U17 GL den Verein verlassen haben.

Den Weg wieder vermehrt eigene Jugendspieler in den Herrenbereich zu integrieren, wird dabei konsequent weitergeführt, auch wenn dies ein Spagat mit den kurzfristigen sportlichen Zielen bedeutet.



Flag Football „FireFlags“ beim SV

Münster Fireflags – Der Sprung in den offiziellen Ligabetrieb

Die Senior-Mannschaft des SV 1919 Münster feiert ihre erste Saison in der Regionalliga Hessen. Bislang nahmen die Münster Fireflags nur halbwegs regelmäßig an Fun-Turnieren teil – ein fester Ligabetrieb war lange kein Thema. Umso größer war der Schritt, den die Fireflags in der Saison 2025/2026 gewagt haben: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte trat die Mannschaft im offiziellen Ligabetrieb an, in der Regionalliga Hessen. Und dieser Schritt hat sich gelohnt.

Intensive Vorbereitung und klare Strukturen

Damit der Sprung in den Ligabetrieb gelingen konnte, wurde im Vorfeld intensiv gearbeitet. Im Winter nahm die Mannschaft an mehreren Turnieren teil, darunter der Adventsbowl – das eigene, jährlich von den Fireflags ausgerichtete Hallenturnier. Im Frühjahr folgten zahlreiche Vorbereitungsspiele, um für die Saison bestmöglich eingespielt zu sein. Besonders hervorzuheben ist zudem, dass etwa die Hälfte der spielberechtigten Spieler im Vorfeld einen Schiedsrichterlehrgang absolvierte und eine Lizenz erwarb, um selbst noch besser für den Ligabetrieb vorbereitet zu sein. Diese Vorbereitung bildete das Fundament für eine Saison, die von Anfang an mit hoher Motivation angegangen wurde.

Ein eingespieltes Trainer- und Betreuerteam

Verantwortlich für die sportliche Leitung ist Headcoach und Abteilungsleiter Frank Aulbach, unterstützt von Offense Coordinator Mark Wagner. Für die Defense sowie die Organisation der Ligateilnahme zeichnet Defense Coordinator und Team Manager Nikolas Buysch verantwortlich. Gemeinsam haben sie die Mannschaft durch ihre erste Ligasaison geführt und dabei sowohl sportlich als auch organisatorisch die Weichen für die weitere Entwicklung gestellt.

Erfolgreicher Einstieg in die Regionalliga Hessen

Die Regionalliga Hessen ist alles andere als ein leichtes Pflaster: Viele der neun teilnehmenden Teams sind im Ligabetrieb bereits fest etabliert und bringen entsprechend Erfahrung mit. Umso bemerkenswerter ist es, dass sich die Fireflags in ihrer allerersten Saison auf Anhieb im oberen Mittelfeld festsetzen konnten. Mit 26 Punkten aus fünf Spieltagen und einem Spieltagsieg sicherten sie sich am Ende einen starken vierten Platz – Platz drei wurde dabei nur knapp verpasst. Für ein Team, das gerade erst in den offiziellen Ligabetrieb gestartet ist, ist das eine herausragende Leistung: Das vor Saisonbeginn gesteckte Ziel wurde nicht nur erreicht, sondern die Mannschaft hat sich auf Anhieb Respekt in einer starken Liga verschafft.

Da jedes Team im Saisonverlauf einen Heimspieltag ausrichten musste, übernahmen die Fireflags dabei den Auftakt. Der erste Ligaspieltag der Regionalliga Hessen wurde erfolgreich und reibungslos auf dem Sportgelände des SV Münster ausgerichtet.

Mehr als nur Sport

Der Teamgeist innerhalb der Mannschaft ist im Saisonverlauf spürbar gewachsen. Die Spieler haben sich gegenseitig gepusht und auch bei einzelnen Ausfällen stets für guten Ersatz gesorgt. Jeder war motiviert, die Spieltage gemeinsam durchzuziehen – auch wenn das Spielepensum deutlich höher lag, als es die Mannschaft zuvor gewohnt war. Auch abseits des





Spielfelds wurde der Zusammenhalt gepflegt: Highlight war dabei die jährliche Saisonfeier mit einem gemeinsamen Dartturnier. Genau dieser Zusammenhalt war einer der entscheidenden Faktoren für den gelungenen Saisonstart.

Der Blick nach vorne
Für 2027 ist die erneute Teilnahme an der Regionalliga Hessen geplant. Dabei will die Mannschaft an die gezeigte Leistung der diesjährigen Saison anknüpfen und diese weiter ausbauen – ein Platz unter den Top drei wird angestrebt und erscheint angesichts der stetigen Entwicklung des Teams durchaus realistisch.

Um dafür optimal vorbereitet zu sein, wird die vergangene Saison derzeit intensiv analysiert. Ziel ist es, Verbesserungsmöglichkeiten und Anpassungsstellen zu identifizieren und gezielt daran zu arbeiten. Auch der weitere Mitgliederzuwachs ist dabei ein wichtiges Thema, um die Mannschaft langfristig breiter aufzustellen. Nach einer geglückten ersten Ligasaison blicken die Münster Fireflags mit großer Vorfreude auf die kommende Spielzeit.







Münster Sparks – Eine Erfolgsgeschichte beginnt

Die U13-Flag-Football-Jugend des SV 1919 Münster e.V. begeistert mit Teamgeist, Einsatz und einer beeindruckenden ersten Saison
Noch vor etwas mehr als einem Jahr wusste kaum eines der Kinder, was Flag Football überhaupt ist. Heute stehen sie als eingeschworenes Team auf dem Spielfeld, messen sich mit den besten Nachwuchsmannschaften Hessens und haben bereits ihre ersten sportlichen Erfolge gefeiert. Die **Münster Sparks**, die U13-Flag-Football-Mannschaft unseres Vereins können mit Stolz auf eine außergewöhnliche Entwicklung zurückblicken.

Von einer kleinen Idee zu einer starken Mannschaft
Die intensive Aufbauarbeit begann im Frühjahr 2025. Damals startete das Projekt mit gerade einmal fünf begeisterten Jugendlichen. Ziel war es, Kindern eine moderne, dynamische und vor allem teamorientierte Sportart näherzubringen.

Was zunächst klein begann, entwickelte sich innerhalb kurzer Zeit zu einer echten Erfolgsgeschichte. Inzwischen gehören rund **18 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis dreizehn Jahren** zum Team. Besonders erfreulich ist dabei, dass alle Kinder ohne jegliche Vorkenntnisse zum Flag Football gekommen sind. Für jedes einzelne Teammitglied war dieser Sport völliges Neuland.

Schritt für Schritt wurden die jungen Spielerinnen und Spieler an die Regeln, Techniken und taktischen Besonderheiten des Flag Footballs herangeführt. Neben dem Erlernen von Pässen, Laufwegen und Fangtechniken standen vor allem Fairness, Respekt, Disziplin und Teamgeist im Mittelpunkt der Ausbildung.

Intensive Vorbereitung zahlt sich aus
Um den Kindern einen optimalen Einstieg in den Wettkampfsport zu ermöglichen, setzte das Trainerteam auf eine intensive Vorbereitung. Zahlreiche Trainingseinheiten, spezielle Trainingscamps sowie Freundschaftsspiele sorgten dafür, dass die Mannschaft kontinuierlich Erfahrung sammeln konnte.

Dabei ging es nie ausschließlich um Siege oder Niederlagen. Viel wichtiger war es, Selbstvertrauen aufzubauen, als Mannschaft zusammenzuwachsen und den Spaß am gemeinsamen Sport zu fördern.

Mit jeder Trainingseinheit wurden die Fortschritte sichtbarer. Aus einzelnen Anfängerinnen und Anfängern entstand nach und nach ein echtes Team, das sich gegenseitig unterstützt und füreinander kämpft.

Ein engagiertes Trainer- und Betreuerteam
Hinter dieser positiven Entwicklung steht ein engagiertes Trainer- und Betreuerteam, das unzählige Stunden in die Nachwuchsarbeit investiert.

Als **Teammanager** kümmert sich **Rainer Blümler** um die Organisation rund um die Mannschaft und sorgt dafür, dass im Hintergrund alles reibungslos funktioniert.

Die sportliche Verantwortung trägt **Headcoach Mark Wagner**, der gemeinsam mit den **Co-Trainern Justin Dybowski und Christian Lehr** das Training gestaltet und die jungen Talente kontinuierlich weiterentwickelt. Als Abteilungsleiter fungiert **Frank Aulbach**.

Mit viel Geduld, Fachwissen und Begeisterung schaffen sie es Woche für Woche, die Kinder zu motivieren und ihnen die Werte des Mannschaftssports zu vermitteln.

Unterstützung starker Partner
Ein Projekt dieser Größenordnung wäre ohne engagierte Unterstützer kaum möglich. Deshalb bedanken



Zu Gast im Odenwald



SCHMUCKER

SEIT 1780

sich die Münster Sparks herzlich bei ihren Sponsoren und Förderern.

Besonders hervorzuheben sind die Unterstützung durch die **NFL** und den **American Football Verband Deutschland (AFVD)**, die den Flag-Football-Nachwuchs deutschlandweit fördern und damit wesentlich zur Entwicklung der Sportart beitragen.
Darüber hinaus unterstützen **Merck** sowie **Chiropraktik Wagner** die Mannschaft und leisten damit einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Kinder unter guten Bedingungen trainieren und spielen können.

Erfolgreicher Einstieg in den Ligabetrieb
Nach einer langen Vorbereitungsphase folgte schließlich die erste große Bewährungsprobe: die Teilnahme an der **U13 Flagliga Hessen**. Dort trafen die Münster Sparks auf bereits erfahrene Mannschaften wie die **Wetterau Bulls**, die **Kelkheim Lizzards** und die **Hanau Ravens**.

Für viele Kinder waren diese Spiele die ersten offiziellen Wettkämpfe überhaupt. Entsprechend groß war die Aufregung vor dem Saisonstart. Doch bereits nach den ersten Begegnungen zeigte sich, wie viel Potenzial in der jungen Mannschaft steckt.

Mit **zwei Siegen** und einem hervorragenden **dritten Platz in der Gruppenphase** verabschiedeten sich die Sparks in die Sommerpause. Ein Ergebnis, das zu Beginn der Saison wohl nur wenige erwartet hätten.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels stand die Hauptrunde der Meisterschaft noch bevor. Unabhängig vom weiteren Saisonverlauf kann die Mannschaft jedoch bereits jetzt stolz auf ihre Entwicklung sein. Innerhalb eines Jahres ist aus einer kleinen Anfängergruppe ein konkurrenzfähiges Team geworden, das sich in Hessen bereits einen Namen gemacht hat.

Mehr als nur Sport
Die Münster Sparks stehen jedoch nicht ausschließlich für sportlichen Erfolg. Im Mittelpunkt steht vielmehr die Gemeinschaft.

Gemeinsame Erlebnisse, gegenseitiger Respekt und Freundschaften, die über das Spielfeld hinaus entstehen, machen den besonderen Charakter der Mannschaft aus.

Auch in der Zeit zwischen den Ligaspielen wird es nicht langweilig. Für die Sommerpause sind verschiedene gemeinsame Freizeitaktivitäten geplant, bei denen der Teamgeist weiter gestärkt werden soll. Denn gerade abseits des Spielfeldes wachsen aus Mannschaftskameraden oft echte Freunde.

Der Blick nach vorne
Nach der Sommerpause richtet sich der Fokus bereits auf die nächste Herausforderung. **Im November startet die Winterrunde**, die traditionell in der Halle ausgetragen wird. Dort warten erneut spannende Begegnungen und viele neue Erfahrungen auf die jungen Footballerinnen und Footballer.

Die Verantwortlichen blicken dieser Aufgabe mit großer Vorfreude entgegen. Gleichzeitig soll die Mannschaft weiter wachsen und auch künftig Kindern aus Münster und der Umgebung die Möglichkeit bieten, eine der am schnellsten wachsenden Sportarten Deutschlands kennenzulernen.

Schon jetzt steht fest: Die Münster Sparks haben in ihrem ersten Jahr weit mehr erreicht, als man sich zu Beginn erhoffen konnte. Mit Begeisterung, Teamgeist, großem Engagement und der Unterstützung vieler Helfer ist eine starke Gemeinschaft entstanden, auf die der SV 1919 Münster e.V. mit Recht stolz sein kann.

Die Entwicklung der Münster Sparks zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Kinder Spaß an Bewegung haben, engagierte Trainer ihre Zeit investieren und ein Verein den Mut hat, neue Wege zu gehen. Die ersten Erfolge sind dabei sicherlich nur der Anfang einer vielversprechenden Zukunft.





GUT, BESSER, PAULANER.

PAULANER MÜNCHEN

DER MÄUSBERG KICKER

Fussball-Geher schreiben Vereinsgeschichte

Was für eine Saison liegt hinter uns! Wir Fußball-Geher des SV Münster haben in den vergangenen Monaten eindrucksvoll bewiesen, dass wir die erfolgreichste Mannschaft unseres Vereins sind.

Ganz nebenbei wird unsere Konkurrenz immer größer. Seit 2025 sind in Hessen knapp 20 Mannschaften zum Fußballgehen dazugekommen. Auch bei uns in der Region wächst das Teilnehmerfeld ständig. Mit dabei sind unter anderem Viktoria Urberach, DJK Dieburg, TSV Nieder-Klingen, Bad König und SG Arheilgen. Seit 2026 mischen außerdem Hassia Dieburg, SV Kickers Hergershausen, Spvgg. Groß-Umstadt, St. Stephan Griesheim und SKG Rodgau mit.

Am 14. September ging es für uns mit gleich zwei Mannschaften zur Hessenmeisterschaft nach Grünberg.
Eine Mannschaft startete im Gehfußball-Cup. Hier ging es richtig zur Sache: Ehrgeiz, Wettbewerb und natürlich der unbedingte Wille zum Sieg standen im Vordergrund.

Die andere Mannschaft spielte im Fun-Cup. Dort soll eigentlich der Spaß im Vordergrund stehen, und teilnehmen können Spieler ab 35 Jahren.

Wobei wir schnell feststellen mussten: „Nicht zu ehrgeizig" ist ein Vorsatz, der spätestens mit dem ersten Anpfiff vergessen ist.

Unsere Fun-Cup-Mannschaft gewann zwei Vorrundenspiele und verlor nur einmal. Damit war der Einzug ins Halbfinale perfekt.

Die Cup-Mannschaft machte es sogar noch etwas souveräner: Drei Vorrundenspiele, drei Siege und kein einziges Gegentor.

Im Viertelfinale wartete Eintracht Frankfurt. Die Frankfurter hatten offenbar einen einfachen Plan: Möglichst viele Spieler um den eigenen Strafraum stellen und hoffen, dass wir irgendwann die Lust verlieren, wir knackten das Abwehrbollwerk und gewannen mit 1:0.

Beide Mannschaften des SV Münster standen im Halbfinale!
Zuerst war unsere Fun-Cup-Mannschaft dran. Gegen den TSV Groß Linden setzten wir uns mit 1:0 durch.
Danach musste unsere Cup-Mannschaft gegen Opel Rüsselsheim ran. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem nach der regulären Spielzeit kein Sieger feststand. Es ging Elfmeterschießen, wir behielten die Nerven und gewannen mit 2:1.

Damit war etwas geschafft, das es beim SV Münster so noch nie gegeben hatte: Zwei Münsterer Mannschaften standen am selben Tag im Finale einer Hessenmeisterschaft.

Und dann schrieben wir Geschichte
Unsere Fun-Cup-Mannschaft machte den Anfang und setzte sich im Finale gegen Viktoria Dieburg mit 2:1 durch. Doch damit nicht genug.

Im Finale des Cups wartete Victoria Heldenbergen, ein Neuling aus der Gegend hinter Hanau bei Nidderau. Auch hier behielten wir die Oberhand und gewannen mit 2:1.

Damit war die Sensation perfekt!
Zweimal Hessenmeister – das sprach sich offenbar herum. Am Freitag, 27. Februar 2026, trafen unsere beiden Hessenmeister-Mannschaften im Supercup aufeinander.

Und diesmal wurde sogar das HR-Fernsehen auf uns aufmerksam.
Unter den Kameras des HR ging es um den begehrten Supercup. Offenbar wollte man jetzt auch im Fernsehen sehen, was diese Münsterer Fußball-Geher so können. In einem spannenden Spiel setzte sich unsere Cup-Mannschaft in letzter Sekunde mit 3:2 durch und holte damit auch noch den Supercup.

Video: https://www.svmuenster.de/articles/view/1078

Im März ging es für uns zum Hallenturnier beim SC Opel Rüsselsheim. 6 Tore, ein Gegentor – und trotzdem nur Zweiter. eine Bilanz, bei der man eigentlich automatisch Turniersieger sein müsste. Immerhin gab es einen kleinen Trost: Jeder eingesetzte Spieler von uns konnte sich mindestens einmal in die Torschützenliste eintragen.

Am 4. Juni ging es erneut nach Rüsselsheim. Diesmal allerdings mit einem Kader, bei dem die Konkurrenz wahrscheinlich erst einmal gefragt hat: Kommt da noch Jemand? Nein. Wir waren nur sechs Münsterer Spieler – dazu ein spontan eingesetzter Gastspieler aus Rüsselsheim und trotzdem marschierten wir sensationell auf den zweiten Platz unter neun Mannschaften. Mit nur vier Gegentoren stellten wir sogar die beste Abwehr des gesamten Turniers.

Am 5. Juli ging es ins Sensbachtal. Wenn ein Seh-/Linienfehler über den Pokal entscheidet. Gegen den Neuling Hassia Dieburg kamen wir nicht über ein 0:0 hinaus. Im letzten und entscheidenden Spiel ging es dann um Platz eins, zwei oder drei. Ein kleiner Seh-/Linienfehler – und schon stand es 1:0 für den Gastgeber. Wir mussten uns geschlagen geben und landeten auf dem dritten Platz.

Am Samstag, 12. September 2026, geht es wieder mit zwei Mannschaften zur Hessenmeisterschaft nach Grünberg. Diesmal ist unser Ziel klar: Wir wollen unsere beiden Titel verteidigen. Und vielleicht ist genau das unsere größte Stärke: Bei uns geht es nicht nur um Pokale und Siege. Es geht um Kameradschaft, Spaß am Fußball und darum, gemeinsam eine gute Zeit zu haben. Natürlich wollen wir trotzdem gewinnen, sonst wären wir ja keine Fußballer.

Und eines ist sicher: Es war – und ist immer noch – ein großartiges Gefühl, Hessenmeister zu sein.

Lust bekommen?
Wer jetzt Lust und Laune bekommen hat und sich auch einmal beim Fußballgehen ausprobieren möchte, darf sich gerne freitags von der Couch aufraffen und bei uns vorbeischauen. Unser Training findet alle zwei Wochen freitags um 19:00 Uhr statt.

Also: Couch verlassen, Sportschuhe an und einfach mal vorbeikommen!



Bestattungshaus Rudi Kreher
Inhaber Christina Kreher

„Wir begleiten Sie beim würdevollen Abschiednehmen"

- **Bestattungsvorsorge**
- **Erledigung aller Formalitäten und Drucksachen**
- **eigener Abschiedsraum**
- **einfühlsam, diskret, zuverlässig**


gepr. Bestatter Schreinermeister


gepr. Bestattungsfachkraft Trauerbegleiterin

Tag und Nacht für alle Friedhöfe dienstbereit **0 60 71 - 3 35 05**

www.schreinerei-bestattungen-kreher.de
Pestalozzistraße 4, an der ev. Kirche, 64839 Münster

DER MÄUSBERG KICKER
Vereinszeitschrift des SV 1919 Münster e. V.

Ein herzlicher Dank geht an alle Inserenten, die mit ihrer Annonce den Verein unterstützt haben.



Partyservice von Francesco

Wechselnde Empfehlungskarte mit saisonalen Produkten

Glutenfreie Pizza und Nudelgerichte

Öffnungszeiten:

DI - DO von 11:30 - 14:30 Uhr
und von 17:00 - 24:00 Uhr

FR + SA von 11:30 - 14:30 Uhr
und von 17:00 - 01:00 Uhr

Sonn- und Feiertage
von 11:30 - 15:00 Uhr
und von 16:30 - 23:00 Uhr

Frankfurter Straße 15
64839 Münster
Telefon: 0 60 71 / 3 33 07
Telefax: 0 60 71 / 61 39 70

AH Fitnessgruppe „Fit für die Enkel“

Also früher waren wir auch mal jung !
Wenns Training nicht weh getan hat- wars nix. Die Zeiten haben sich geändert. Heute bevorzugen wir ein angepaßtes Training, das manchmal erst am nächsten Tag spürbar ist.

Wir können leider keine sportlichen Erfolge vorweisen. Aber wir bieten ein regelmäßiges gesundheitssportliches Training an, um auch nach der Karriere den Bewegungsapparat fit und gesund zu erhalten.

„Fit für die Enkel heißt einfach, dass die Anforderungen an Großeltern enorm gestiegen sind. Wenn „Mann“noch einigermaßen mithalten will oder sogar zum Spielpartner wird, ist es sinnvoll sich fit zu halten. Das gilt auch für digitale Fragen und Herausforderungen – also ein Gewinn für beide Seiten. Unsere Gruppe hat sich prima entwickelt, zählt über 30 Teilnehmer und hat auch Nichtfußballer dazugewonnen.

Wir pflegen ein partnerschaftliches, effektives Fitness- u. Beweglichkeitstraining, das obendrein noch Spaß macht. Wir bilden regelmäßig Übungsschwerpunkte und geben damit dem Training eine gesundheitssportliche Richtung. Durch spielerische Inhalte, Ausdauerkrafttraining und spezielle Zirkeltrainings kann nicht ausgeschlossen werden, dass „Mann“ auch mal ins Schwitzen kommt. Unsere AH Fitnessgruppe bietet eine gute , soziale Alternative zu unpersönlichen u. chipgesteuerten Maschinenparks.



In dieser Übungsstunde blühen die gestandenen Männer (einige Opas) wieder richtig auf. Daher stammt auch der Gruppenname „Fit für die Enkel“. Natürlich kann „Mann“ auch ohne Enkel – als Best Ager in jüngeren Jahren bei uns trainieren. Eine fußballerische Vergangenheit ist keine Voraussetzung.

Wir akzeptieren, dass im zunehmenden Lebensalter der Erhalt der körperlichen u. geistigen Gesundheit und Funktionsfähigkeit eine immer wichtigere Rolle spielt. Wir beweisen laufend, dass älter werden nicht zwangsläufig Stillstand bedeutet – zumindest nicht bei uns. Unser zusätzliches Outdoor-Sommerprogramm belegt, dass wir auch offen sind für neue Herausforderungen. Kleine Radtouren, Minigolfturnier , Dart, Boule` und Bogenschießen sind eingeplant.

Die AH-Gruppe ist inzwischen ein wichtiger Bestandteil des SV, weil sie sich ehrenamtlich aktiv am Erhalt und Weiterentwicklung des Gesamtvereins beteiligt.

In der Presse wird oft darauf hingewiesen, wie wichtig Gleichgewicht, Balance u. Reaktionsfähigkeit gerade für etwas ältere Personen sind – und ohne Kraft geht gar nix ! Die



nachlassende körperliche Kraft aufzufrischen gehört fest zum Trainingsprogramm. Trainingsbeispiele gibt es noch von unserem Online-Training (Pandemie) Homepage: sv-muenster.de/sonstigerSport/Herrengymnastik/onlinetraining

Die unveränderte Trainingszeit ist Mittwoch 19.30-20.30 Uhr im Vereinsheim am Mäusberg Informationen zum Training gibt es bei allen Teilnehmern , Wilfried Legler T.35262 und dem Trainer Heinz Kropp, T.35286.









Damengymnastik

Die Frauengymnastikgruppe des SV 1919 Münster blickt auf eine lange Tradition zurück. Bereits seit den 1960er Jahren treffen sich sportbegeisterte Frauen regelmäßig zum gemeinsamen Training. Im Durchschnitt nehmen rund 15 Frauen an den Übungsstunden teil.

Das Training ist abwechslungsreich gestaltet und legt besonderen Wert auf die Stärkung der Rücken- und Rumpfmuskulatur sowie der gesamten Körpermuskulatur. Auch Ausdauertraining sowie Übungen für Bauch, Beine und Po gehören fest zum Programm.



Für zusätzliche Abwechslung kommen verschiedene Trainingsgeräte und Hilfsmittel zum Einsatz, darunter Bälle, Stühle, Hanteln, Gymnastikstäbe und Bänder. Auch Atemübungen haben einen festen Platz im Training. Ergänzt wird das Programm durch Elemente der chinesischen Heilgymnastik, die unter anderem der Stärkung der Lungenfunktion dienen.

Seit fast 20 Jahren wird die Gruppe von Margit König mit großem Engagement und viel Herzblut geleitet. Neben dem sportlichen Aspekt wird auch die Gemeinschaft großgeschrieben. Gemeinsame Feste, Grillabende, Ausflüge und Fahrradtouren sorgen für ein aktives und geselliges Vereinsleben.

Trainiert wird jeden Dienstag von 19:00 bis 20:00 Uhr. Ganz gleich, ob jung oder alt, sportlich aktiv oder Wiedereinsteigerin: Jede Interessierte ist herzlich willkommen und kann jederzeit, mit oder ohne Vorkenntnisse, teilnehmen.

Nach unserem Motto: „Werde fit, bleibe fit!“. Also: Runter vom Sofa und einfach mal mitmachen. Wir freuen uns auf Dich!





Eisenwaren
Haushaltswaren
Gravuren
Elektroartikel
Schlüsseldienst
Gartengeräte
Rasenmäher
Lieferung & Einbau von Schließanlagen

Inhaber: Beate Haas
EisenThomas
64839 Münster - Darmstädter Straße 36
Tel. 0 60 71 / 3 11 03 - Fax 0 60 71 / 3 79 53
E-Mail: info@eisen-thomas.de - Internet: www.eisen-thomas.de



HSTOFFSETDRUCK
DRUCK-SACHEN
AUS DIEBURG
Am Bauhof 9b
64807 Dieburg
Telefon: 06071 980499
info@hst-druck.de

Abenteuer & Genießer
Reisen nach Kanada & USA
Golfreisen



Auf dem Bürgel 6 | 64839 Münster/Altheim | Tel. +49 6071 66620





HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]

Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail:office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Photovoltaik
- Heizung & Sanitär
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder

Aktive 1A



Aktive 1B



U19 (A1)



U16 (B2)



U17 (B1)



U15 (C1)



U14 (C2)



U13 (D1)



U12 (D2)



U11 (E4)



U11 (E1)



U10 (E2)



U9 (F1)



U8 (F2)



U7 (G1)



U6 (G2)



Ballschule



MHD
Zaunservice

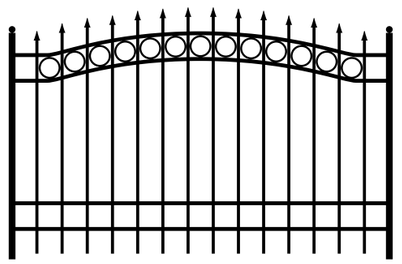
Michael Heckwolf

64839 Münster
Auf der Beune 58
Tel. 0 60 71 / 73 96 821
Fax 0 60 71 / 73 96 822
Mobil 01 70 / 5 41 16 04
Mail: mhd-zaunservice@t-online.de
www.mhd-zaunservice.de

Gitterzäune
Sichtschutzzäune
Gabionenzäune

Tore

Beratung, Planung
und Montage





Zu einem Vereinsjahr gehören nicht nur sportliche Erfolge, Veranstaltungen und schöne gemeinsame Momente. Es gibt auch Augenblicke, in denen wir innehalten und uns an diejenigen erinnern, die nicht mehr unter uns sind.

Im vergangenen Jahr 2025 mussten wir Abschied von Vereinsmitgliedern nehmen, die über viele Jahre Teil des SV 1919 Münster und unserer Gemeinschaft waren.

Jeder von ihnen hat auf seine eigene Weise zum Vereinsleben beigetragen – als Spieler, Trainer, Funktionär, Helfer, Unterstützer oder einfach als treues Mitglied, das unserem Verein über viele Jahre verbunden geblieben ist.

Wir erinnern uns dankbar an die gemeinsame Zeit und an die vielen großen und kleinen Spuren, die sie beim SV Münster hinterlassen haben.

Unser Mitgefühl gilt ihren Familien, Angehörigen und Freunden.

Der SV 1919 Münster wird seinen verstorbenen Mitgliedern stets ein ehrendes Andenken bewahren.

IMPRESSUM

Herausgeber: Sportverein 1919 e. V. Münster
Am Mäusberg 35
64839 Münster
www.svmuenster.de

Redaktion: Sven Krüger

Anzeigenleitung: Sven Krüger

Auflage: 400 Exemplare

Layout und Druck: HST Offsetdruck
Tobias Schadt & Jörg Tetzlaff GbR
Am Bauhof 9b | 64807 Dieburg
www.druckhaus-dieburg.de

Bodeneffekt

Qualität. Präzision. Zuverlässigkeit.

Bodeneffekt - Meisterbetrieb
Inh. Ralf Schmidt
Justus-Liebig-Straße 38
64839 Münster

+49 6071 6078427 +49 176 5651 4987
www.boden-effekt.de info@boden-effekt.de

Showroom
Im Industriegebiet 5
64839 Münster-Altheim

PARKETT. LAMINAT. VINYL. LINOLEUM.
CV. PVC. TEPPICH. KORK.

Autohaus am Prinzert
Seit 1935 in Darmstadt

NISSAN BYD HYUNDAI Jeep

Alle Fahrzeuge mit dem Prinzert Pluskauf Service Pass.
Finanzierung ohne Anzahlung!
Jetzt mit bis zu 12 Jahren Treuegarantie.*

*Gemäß unseren Geschäftsbedingungen









Autohaus am Prinzert GmbH
prinzert
Autos und Menschen

Heidelberger Str. 55-61
64285 Darmstadt
06151 38 99 0

Otto-Röhm-Str. 65
64293 Darmstadt
06151 66 7 57 0

Dieburger Str. 129
63322 Rödermark
06151 66 7 57 76

prinzert.de